

15. Dezember 2014

Mitteilungsblatt der Stadt Villach

www.villach.at



Zugestellt durch Post.at.
Erscheinungsort Villach, RM98A950001.
Verlagspostamt 9500 Villach.



JUGEND
KALENDER
2014 im
Blattinneren!

villach :stadtzeitung

Cool für Kraxler

Und los geht's steil bergauf! Die neue, topmoderne Boulderhalle im Sportpark St. Martin ist der Gipfel für Klettermaxis und Co. Flotte Kraxler aller Altersstufen finden hier, unabhängig von der Witterung, die besten Rahmenbedingungen, um immer wieder neue, stets knifflige Routen zu erklimmen. Mehr auf den Seiten 06-07.



Wir wünschen
unseren Kunden und
Geschäftsfreunden ein schönes
Weihnachtsfest und alles
Gute für 2015

papYrus
altpapier service
clever solutions

Allen Kunden
und Geschäftsfreunden
ein frohes Weihnachtsfest
und alle Gute im neuen Jahr!



Ihr Vertragshändler für



HYUNDAI



MITSUBISHI
MOTORS

Tel. 04242/27 505
www.auto-petschnig.at

*Fröhliche
Weihnachten wünscht*



PHYSIO 4
Villach

www.physio4.at

**Herzliche
Weihnachtsgrüße!**

**KFZ Meisterbetrieb
Helmut PEISSL**

Villach, Handwerkstraße 10, Tel. 04242/31080
www.meisterwerkstatt.at



*Ein fröhliches
Weihnachtsfest und ein
gesundes und glückliches
neues Jahr wünscht*

Immobilien
Jansa

Hausergasse 37, 9500 Villach
Telefon/Fax: 04242-22 999
Mobil: 0664-282 363 8
www.jansa-immobilien.at

Inhalt



SEITE 14–15

STADTENTWICKLUNG

Ehrgeiziges und visionäres Projekt: Der Stadtteil Neue Heimat wird ab 2015 modernisiert und umstrukturiert.



SEITE 16–17

WEIHNACHTEN WIRD'S

Unsere Stadt im Licht lädt in den Tagen vor dem Fest noch zu ganz besonders stimmungsvollen Veranstaltungen ein.



SEITE 18

VERDIENTE WÜRDIGUNG

Oberst Prof. Sigismund Seidl erhielt den Kulturpreis unserer Stadt vor allem für seine Nachwuchsmusiker-Förderung.

32 STADTLICHTER

Bilder aus dem Gesellschaftsleben unserer Stadt.

36–39 SERVICE

Standesamt, Termine, Ehrungen, Kirchliches.



Bei der Eröffnung der neuen, topmodernen Lehrwerkstätte versuchte sich auch Bürgermeister Helmut Manzenreiter an einem kniffligen Werkstück.

Geschätzte Villacherinnen und Villacher, liebe Jugend!

Unsere Stadt ist ständig darum bemüht, den jungen Leuten optimale Chancen für ihre Zukunft zu bieten. Mit der neuen Lehrwerkstätte, die wir kürzlich offiziell eröffnen konnten, ist uns wieder ein solch wichtiger Schritt gelungen. Sie war der letzte Baustein, der das breiteste Bildungsangebot vervollständigt, das eine Bezirksstadt bieten kann.

Eine attraktive Möglichkeit, seine berufliche Zukunft auf selbstständige Beine zu stellen, ist zudem unser neues Projekt „StartUp“. Damit wollen wir in Kooperation mit der Wirtschaft kreative, dynamische und innovative Jungunternehmerinnen und -unternehmer fördern. Ich lade Sie herzlich dazu sein, kräftig davon Gebrauch zu machen. (Seite 12)

Sehr stolz sind wir auch auf die große Zahl an ehrenamtlich aktiven Villacherinnen und Villachern, die das soziale und gesellschaftliche Leben in unserer Stadt enorm bereichern. Ihr Wirken wäre mit

finanziellen Mitteln nicht leistbar. Ohne ihre freiwillige und unentgeltliche Tätigkeit wäre vieles gar nicht möglich. In dieser Ausgabe unserer Stadtzeitung stellen wir Ihnen vor, welche Heldentaten die Freiwilligen Feuerwehren unserer Stadt Tag für Tag vollbringen. (Seiten 08-11) Alle ehrenamtlich Tätigen verdienen unseren höchsten Respekt, Dank und Anerkennung. Machen Sie bitte weiter so! Unsere Gesellschaft braucht Sie!

Ich möchte Ihnen, geschätzte Villacherinnen und Villacher, hiermit auch ein wunderschönes Weihnachtsfest mit Ihren Familien und lieben Menschen wünschen! Alles Beste für das Neue Jahr, herzlichst

Ihr

Bürgermeister
Helmut Manzenreiter

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. Telefon 04242/205. **Redaktion:** Christian Kohlmayer DW 1710, Elena Moser-Sonvilla DW 1713, Erika Pfleger DW 1712, Roland Wutterna DW 1716. **Sekretariat:** Desiree Schreiber, Telefon 04242/205-1700, Fax 04242/205-1799, E-Mail oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach/Graz. **Hersteller: Layout & Satz:** Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Ingrid la Garde, Telefon 04242/205-1718. **Druck:** Leykam Druck GmbH & Co.KG, Eggenberger Straße 7, 8020 Graz. **Auflage:** 36.000 Stück. **Anzeigen:** Werbeagentur TopTeam, Otilie Langer, Mag.a Veronika Mörtl, 9500 Villach, Trattengasse 1, Telefon 04242/24454, E-Mail villach@topteam.at. **DVR:** 0013145

Nächster Erscheinungstermin: 8.1.2015. Anzeigenschluss: 23.1.2015.



Bundeskanzler Werner Faymann übergab den symbolischen Schlüssel für die neue Lehrwerkstätte den jungen Leuten, die hier zu Fachkräften ausgebildet werden. Auch Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser gratulierte zu den topmodernen Ausbildungsmöglichkeiten.

Bundeskanzler Werner Faymann persönlich eröffnete die neue Lehrwerkstätte. Diese perfektioniert das Angebot unserer Bildungsstadt.

Neue Werkstätte macht Lehrlinge zukunftsfit

CNC-Fräsen, 3D-Drucker, Simulatoren für Sortieranlagen und vieles mehr – die neue Lehrwerkstätte im Technologiepark Villach

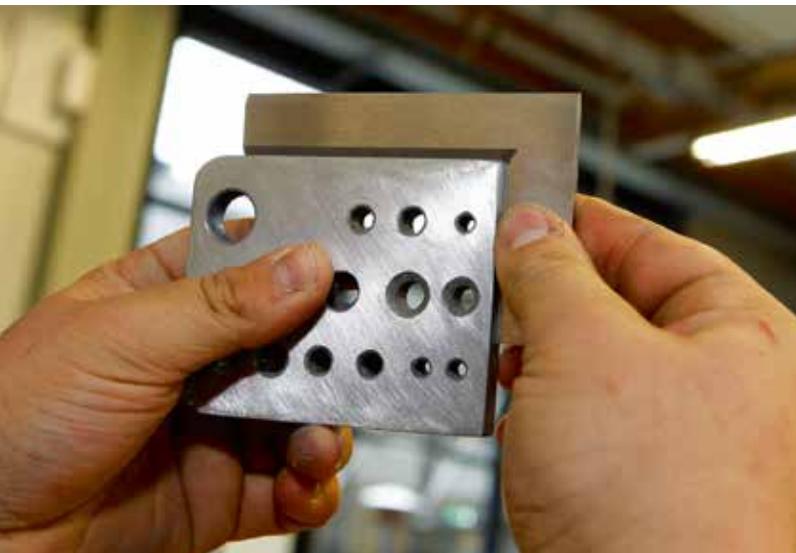
spielt alle Stückeln und bietet damit Jugendlichen eine hochqualifizierte Lehrausbildung in Metall- und Elektronikberufen. Jetzt eröffnete Bürgermeister Helmut Manzenreiter gemeinsam mit Bundeskanzler Werner Faymann und Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser das Traumprojekt für die jungen Leute offiziell. Als Errichter und Betreiber der neuen Lehrwerkstätte fungiert die Gemeinnützige Personalservice Kärnten GmbH (GPS). „Villach boomt, die Entwicklung des Technologieparks mit der Fachhochschule ist sehr positiv! Für

„Die topmoderne Lehrwerkstätte ist ein Traumprojekt sowohl für die jungen Leute als auch für den boomenden Wirtschaftsstandort Villach.“

Bürgermeister Helmut Manzenreiter



Die neue, moderne Lehrwerkstätte im Technologiepark.



Die neue Lehrwerkstätte im Technologiepark bietet hervorragende Ausbildungschancen für die Mädchen und Burschen.

Strahlende Gesichter bei der Eröffnung der zukunftssträchtigen Ausbildungsstätte: von links GPS-Geschäftsführer Ing. Alfred Schuh, Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Bundeskanzler Werner Faymann, ein Lehrling und Vizebürgermeister Günther Albel. FOTOS: HÖHER



unsere Stadt ist die Ansiedelung der Lehrwerkstätte eine Sensation und ein weiterer Schritt zur Bildungsstadt. Villach erlebt derzeit eine wirtschaftliche Blütezeit“, betonte unser Bürgermeister. Unsere Stadt bietet somit alle Ausbildungsschienen, die für eine Bezirksstadt möglich sind.

VORZEIGEPROJEKT. „Überbetriebliche Ausbildungsstätten wie diese bieten jungen Menschen die Chance, einen Beruf zu erlernen und in der Arbeitswelt Fuß zu fassen“, erklärte Bundeskanzler Werner

Faymann. „Bei einem Rundgang durch die Produktionshallen konnte ich mich überzeugen, dass die Lehrlinge hier mit viel Engagement bei der Sache sind“, so Faymann. Es sei entscheidend, in Forschung und Entwicklung zu investieren und die am besten ausgebildeten und qualifizierten Fachkräfte zu haben. Auch Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser versicherte: „Bildung und Ausbildung sind von zentraler Bedeutung. Mit der Lehrwerkstätte in Villach wurde ein in Österreich einzigartiges Projekt umgesetzt.“

„Viele, die in der Lehrwerkstätte ausgebildet werden, haben noch vor dem Lehrabschluss einen Vertrag mit einem Betrieb in der Tasche.“

Bundeskanzler Werner Faymann

„Mit der Ausbildung der jungen Leute stehen und fallen unsere Zukunftschancen. Mit dieser Bildungseinrichtung wird die Jugend zukunftsfit.“

Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser

DATEN UND FAKTEN

Errichtung und Betrieb der Lehrwerkstätte: Gemeinnützige Personalservice Kärnten GmbH (GPS)

Kosten: rund 6,6 Millionen Euro

Bauzeit:

März 2014 bis September 2014

Einrichtungen: 4 Metallwerkstätten (Blech und Schweißen, Schlosserei, Manuell/CNC Drehen, Manuell/CNC Fräsen)

3 Labore (Steuer-/Regeltechnik, Elektro-/Elektronik, CAD und EDV)

Logistikhof

(Lagerwirtschaft, Staplerlogistik)

2 Lehrsäle

Kapazitäten:

Lehrlingsausbildung: 60 Plätze
Gesamt: 110 Ausbildungsplätze

Anmeldungen sind über das AMS möglich. T: 0 42 42 / 3010

Unsere neue Super-Boulderhalle in St. Martin erfüllt die ehrgeizigsten Wünsche der sportlichen Aufsteiger.

Hier geht's hoch hinauf!



Mit dieser Halle ist ein großer Wunsch flinker Kletterer aller Altersstufen in Erfüllung gegangen! Neben dem Jugend- und Familiengästehaus St. Martin ist in den vergangenen Monaten eine neue, topmoderne Boulderhalle entstanden. Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser und Bürgermeister Helmut Manzenreiter luden kürzlich zur feierlichen Eröffnung. Mit diesem Bau hat unsere Stadt ihr bereits bestehendes, breites sportliches Angebot erweitert. „Klettern liegt voll im Trend, das belegen viele Neuzugänge in ganz Kärnten“, erklärte Bürgermeister Manzenreiter bei der Eröffnung. „Wir befinden uns hier an einem traditionsreichen Ort des Sports, der schon bisher von der Stadthalle, der neuen, supermodernen VAS-Tennis Halle und der Mehrzweck-Sporthalle St. Martin geprägt wurde.“ Auch im wunderschönen Dinzlpark tummeln sich traditionell viele Jugendliche beim Freizeitsport.

MODERNE AUSSTATTUNG. In der neuen, modernst ausgestatteten Boulderhalle können Klettertalente künftig optimal gefördert werden, Neustartern gibt die lässige Halle die Möglichkeit, diesen trendigen Sport auf besondere Art und Weise näher kennenzulernen. „Deshalb haben wir dieses Projekt gerne unterstützt“, versicherte unser Bürgermeister. Kaiser unterstrich die Bedeutung des Sports in der Gesellschaft: „Mit der Eröffnung der Boulderhalle wird hier einem wichtigen Trend der Zeit,

dem Klettern, Rechnung getragen!“ Schon in den ersten Tagen spürte man, wie sensationell die steilen Kraxelwände mit den bunten Haltegriffen ankommen.

SPORT FÜR DAS WOHLBEFINDEN. Kaiser betonte auch, dass Sport sehr viel zum

persönlichen Wohlbefinden der Menschen beiträgt. Dickes Lob gab es vom Landeshauptmann auch für unsere Stadt, namentlich Bürgermeister Manzenreiter: „Villach ist immer am Puls der Zeit, eine Stadt, die verantwortungsbewusst und zukunftsorientiert handelt und auf ihre Bürgerinnen

Bürgermeister Helmut Manzenreiter und Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser eröffneten mit Vertretern der Naturfreunde, des Jugendherbergsverbandes und jungen Kletterern die Boulderhalle.



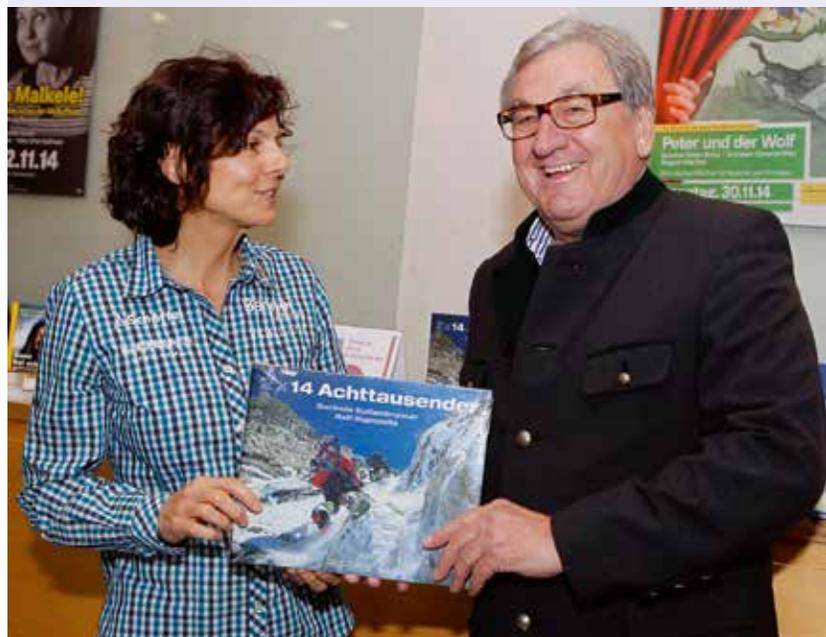
Extrembergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner faszinierte mit ihren fesselnden Schilderungen.

Gipfelstürmerin aus Leidenschaft

Im voll besetzten CCV erzählte Profibergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner von ihrer Leidenschaft für die höchsten Gipfel der Erde, die sie zum Beruf gemacht hat. „Ich danke Bürgermeister Helmut Manzenreiter für die Einladung zu diesem Abend und dass Ihr Euch Zeit genommen habt“, begrüßte die gewinnende Oberösterreicherin das Villacher Publikum. Dann entführte sie die begeistertsten Besucherinnen und Besucher mit einer faszinierenden Multimediashow in schwindelerregende Höhen.

ALLE 8000ER. 17 Jahre hat es gedauert, bis sich die 45-Jährige ihren Lebensraum erfüllen konnte. Mit der Besteigung des K2, des mit 8611 Metern zweithöchsten Berges der Erde, ist sie die erste Frau, die alle 14 Achttausendgipfel ohne Unterstützung durch künstlichen Sauerstoff und ohne Hochträgerhilfe erreicht hat. Kaltenbrunners Leidenschaft gilt allerdings nicht nur den hohen Bergen, sondern auch den Menschen vor Ort, die sie mit verschiedenen Projekten gerne unterstützt. Privat ist die ausgebildete Krankenschwester mit Bergkameraden Ralf Dujmovits verheiratet und lebt am Rande des Schwarzwaldes.

Zwei Jahre hat sich Bürgermeister Helmut Manzenreiter um den Vortragstermin von Gerlinde Kaltenbrunner bemüht, umso größer war die Freude bei der Begrüßung. FOTO: HÖHER



Super Bedingungen für den coolen Sport: Kletterer aller Altersstufen haben ihren Spaß in der neuen Boulderhalle in St. Martin.

und Bürger schaut. Ich danke dem Bürgermeister für die tatkräftige Unterstützung bei der Errichtung der Boulderhalle, einer wichtigen Einrichtung für die Sportinfrastruktur der gesamten Region und auch für das Jugendgästehaus St. Martin. Viel Freude allen sportbegeisterten Kletterern!“ Gerade in Zeiten, in denen allorts über Bewegungsarmut vor allem auch bei den Jugendlichen geklagt wird, sei es notwendig, so der Landeshauptmann, solche Signale und Angebote zu setzen und insbesondere junge Menschen zu animieren, für ihren Körper und ihre Fitness etwas zu tun. Tägliche Bewegung bedeute auch aktive Gesundheitsvorsorge.

RASCH GEBAUT. Der Spatenstich für die moderne Boulderhalle war erst Ende Juli erfolgt, es gab keine Verzögerungen, alle Arbeiten liefen wunschgemäß nach Plan. Nun wird die topmoderne Boulderhalle für alle Sportbegeisterten ganzjährig geöffnet sein. Die Gesamtkosten von rund 250.000 Euro teilen sich der Verein der Naturfreunde, der Jugendherbergsverband, das Land Kärnten, der ASKÖ und die Stadt Villach. FOTO: HÖHER

DIE NEUE BOULDERHALLE

Die Halle ist täglich von 7 bis 21 Uhr ganzjährig geöffnet. Der Eintritt beträgt zwischen 3 und 7 Euro. Es werden auch spezielle Kurse für alle Altersgruppen angeboten.

WWW.NFVILLACH.AT WWW.HIYOU.AT

Immer für uns im Einsatz



„Ohne den ehrenamtlichen Einsatz unserer freiwilligen Feuerwehrleute würde das System nicht funktionieren! Diese Leistungen für die Gemeinschaft sind einfach unbezahlbar!“

Bürgermeister Helmut Manzenreiter

„Seit April bin ich bei der Vassacher Feuerwehrjugend und hab dort gleich viele neue Freundinnen und Freunde gefunden. Der Zusammenhalt und der Teamgeist gefallen mir sehr.“

Lisa-Marie Köfeler



Die schlagkräftigen Feuerwehren unserer Stadt bauen auf die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die für unser aller Sicherheit unermüdlich aktiv sind.



Eine geballte Schlagkraft, die für den Rettungs- und Katastropheneinsatz bereitsteht. Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Vizebürgermeister Günther Albel und die Spitzenvertreter der Feuerwehren in unserer Stadt. FOTO: HIPPI

TÄTIGKEIT

Retten, Löschen, Schützen, Bergen – das sind die vielfältigen Tätigkeitsbereiche und Aufgaben unserer Feuerwehren. Und zwar 24 Stunden rund um die Uhr und an allen 365 Tagen im Jahr. „Unsere Feuerwehren stehen für unverzichtbare Hilfeleistung und Einsatz, wenn es um den Schutz der Bevölkerung geht!“, bringt es Bürgermeister Helmut Manzenreiter auf den Punkt. „Die Leistungen unserer 1205 Freiwilligen Feuerwehrleute in allen Dörfern unserer Stadt sind unbezahlbar!“ In unserer Hauptfeuerwache stehen auch nachts drei Kollegen im Dienst, die kleinere Einsätze selbst bewältigen.

UNBEZAHLBARE LEISTUNG. Bei größeren Einsätzen werden per Sirene zusätzliche Ortsfeuerwehren alarmiert. „Unsere ehrenamtlichen Feuerwehrleute sind zudem topausgebildet“, sagt unser Bürgermeister. „Sie stellen allesamt einen erheblichen Teil

ihrer wertvollen Freizeit in den Dienst der Allgemeinheit und somit an uns allen.“ Nicht nur bei Einsätzen im Brandfall oder bei technischen Hilfeleistungen sind die Blauröcke unserer Stadt flott und kompetent zur Stelle. „Auch die regelmäßigen Übungseinheiten brauchen viel Zeit, damit im Ernstfall alles wie am Schnürchen klappt“, lobt Bezirksfeuerwehrkommandant Andreas Stroitz seine Leute. „Es geht immer um größtmögliche Sicherheit!“

FF-GRUPPEN

ORGANISATION. In 22 Wehren organisiert, erfüllen unsere Freiwilligen Feuerwehrfrauen und -männer auch die Rolle der Dorfmotoren, die im kulturellen und gesellschaftlichen Leben zwischen Zauchen und der Schütt wirklich viel bewegen. „Die Arbeit unserer ehrenamtlichen Kameraden beschränkt sich ja nicht allein auf Einsatz und Training“, sagt unser Bürgermeister. „Sie organisieren in ihren Dörfern Feste,

Veranstaltungen und Information und bringen sich meist mit ihren ganzen Familien konstruktiv und enorm positiv in das öffentliche Leben in unserer Stadt ein.“

AUSSTATTUNG. Dass die technische Ausstattung für die Villacher Feuerwehrleute stets den modernsten Sicherheitsstandards entspricht und ihre Fahr- und Werkzeuge auch extremen Belastungen standhalten, ist unserem Bürgermeister ein großes Anliegen. „Es ist unsere Aufgabe als Stadt, hier für optimale Rahmenbedingungen zu sorgen, damit unsere Feuerwehrleute ihren verantwortungsvollen Job zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger bestmöglich erfüllen können.“

FF-JUGEND

Der motivierte Feuerwehr-Nachwuchs besitzt in unserer Stadt einen besonders hohen Stellenwert. Die Mitgliedschaft bei unserer Feuerwehrjugend stellt nicht nur



www.villach.at/feuerwehr



*„Ich bin seit 1979 bei der Feuerwehr St. Magda-
len aktiv und mittlerweile der am längsten
dienende Kommandant. Freiwilligkeit ist
für mich Ehrensache und macht mich zufrieden.“*

Josef Habernig

eine sinnvolle und spannende Freizeitgestaltung für die Mädchen und Buben dar. „Die Kinder lernen hier Teamfähigkeit und das Verhalten bei Bränden und Unfällen. Sie erfahren die Grundlagen der Ersten Hilfe und können das hier Erworbene später auch im Erwachsenenalter perfekt nutzen“, bricht unser Bürgermeister eine Lanze für die jungen Florianijünger.

SOZIALES ENGAGEMENT. In der Feuerwehrjugend erleben die jungen Leute ab neun Jahren Kameradschaft und vor allem auch,

wie wichtig es ist, sich im öffentlichen Leben sozial zu engagieren. Den Teamgeist in der Jugendgruppe unterstützen Zeltlager, Ausflüge, Exkursionen und Übungen.

TOP BEI WETTBEWERBEN. Nicht nur unsere erwachsenen Feuerwehrleute finden sich bei Wettbewerben regelmäßig auf den vordersten Plätzen. „Auch unser Nachwuchs ist stets mit Eifer und großem Erfolg im Wettkampf mit dabei“, berichtet unser Bürgermeister stolz. FOTO: HIPPI, PRIVAT

ZAHLEN UND FAKTEN

- 1205 Mitglieder sind bei unseren 22 Freiwilligen Feuerwehren im Stadtgebiet aktiv.
- 83 Burschen und Mädchen gehören unseren acht engagierten Jugendfeuerwehrgruppen an, die es seit 2002 gibt.
- 750 Mal mussten unsere Feuerwehren im vergangenen Jahr ausrücken. 96 Mal galt es Brände zu löschen, 83 Verkehrsunfälle erforderten die Hilfe der Feuerwehren. 19 Menschen und fünf Tiere wurden gerettet. 8888 Einsatzstunden wurden geleistet.

NOTRUF

Unter der Notrufnummer **122** erreichen Sie unsere Feuerwehren, wenn Sie ihre Hilfe brauchen.



*Im Juli 2017 sind mehr als 3500
Feuerwehrlaute bei uns zu Gast.*

Wir sind auch Olympia-Stadt

Die besten Feuerwehren zwischen Russland, Europa und den USA kommen vom 9. bis 16. Juli 2017 in unserer Stadt zusammen, um ihre erfolgreichsten Olympioniken zu ermitteln und küren. 3500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 50 Staaten werden sich in den spektakulärsten Feuerwehrdisziplinen messen und um den Olympiasieg rittern. 5000 Begleitpersonen werden sie anfeuern.

OLYMPIA-ALTSTADT. Ausgetragen werden die einzelnen Bewerbe im Sportstadion Lind. Spektakulärer Höhepunkt der Feuerwehrolympiade wird aber zweifelsfrei das Hakenleiter-Steigen in unserer Altstadt sein, bei dem sich die flinken Florianijünger mit speziellen Klettergeräten in hohe und höchste Stockwerke hanteln müssen. FOTO: HÖHER

Unsere tüchtigen und motivierten Feuerwehrlaute werden sich in den Bewerben ihrer Olympiade voll ins Zeug legen und mit den international allerbesten Kollegen messen.

FEUERWEHROLYMPIADE: 9. bis 16. Juli 2017
www.ctif.org oder www.ctif-villach-2017.com

Mit Sicherheit die beste Adresse

villach :feuerwehr



www.siz.cc/villach

Christbaumbrand

Damit es nicht so weit kommt:

- Baum standsicher aufstellen
- Ausreichend Abstand zu brennbaren Stoffen halten
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen
- Vorsicht bei trockenen Ästen



Besuchen Sie unsere
Gemeinde-Sicherheits-
Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband





Bei der Schlüsselübergabe freuten sich über das neue Feuerwehrhaus in Gratschach: Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Kommandant Michael Feistritzer sowie die Altkommandanten Thomas Köchl und Hermann Wasserfallner.

Die Freiwillige Feuerwehr Gratschach freut sich über ein neues Feuerwehrhaus, das alle Stückerln spielt und viel Platz für Gemeinschaft bietet.

Gratschach hat ein neues Herzstück

„Das neue Feuerwehrhaus in Gratschach bedeutet nicht nur neue Qualität für unsere Florianijünger, sondern auch für die Vereine des Dorfes.“

Bürgermeister Helmut Manzenreiter

Gratschach hat ein neues Feuerwehrhaus! Den Schlüssel dafür übergab Bürgermeister Helmut Manzenreiter dieser Tage an die engagierten Blauröcke. „Dieses topmoderne Haus bedeutet für uns alle von der Freiwilligen Feuerwehr hier in Gratschach eine ganz neue Qualität“, freute sich Kommandant Michael Feistritzer. „Wir haben hier erstmals genügend Platz für einen Besprechungsraum, adäquate sanitäre Anlagen und auch unser Feuerwehrfahr-

zeug kann jetzt untergestellt werden. Wir möchten uns herzlich bei der Stadt Villach, allen voran bei Bürgermeister Helmut Manzenreiter, bedanken.“

INTELLIGENTE KOMBINATION. Zur Ausstattung des neuen Rüsthauses unterhalb der Burgruine Landskron gehören eine großzügige Fahrzeughalle, ein Lagerraum, Mannschaftsspinde, Archiv, Küche, eine Stiefelwaschanlage sowie ein Trockenschrank. Der großzügige, lichtdurchflutete Mehrzweckraum samt der vorgelagerten Terrasse kann künftig auch von den örtlichen Vereinen genutzt werden. Bürgermeister Manzenreiter: „Dieses neue Herzstück von Gratschach ist eine sehr intelligente und effiziente Kombination, die nicht nur für zusätzliche Sicherheit sorgt, sondern auch den örtlichen Vereinen einen rund 50 Quadratmeter Kommunikations- und Veranstaltungsraum bietet!“ Unser Bürgermeister wies in der gemüt-

lichen Feierstunde auch darauf hin, dass unser Villacher Feuerwehrwesen eine sehr intelligente Struktur sei: „Unser Feuerwehrsystem ist voll auf Höhe der Zeit. Es garantiert die Sicherheit der Bevölkerung und stärkt zudem den Zusammenhalt.“ Die Gesamtkosten für das neue Rüsthaus betragen rund 600.000 Euro. FOTO: HÖHER

DATEN UND FAKTEN

- Die Freiwillige Feuerwehr Gratschach hat 38 aktive Mitglieder. Michael Feistritzer steht als Kommandant vor.
- Kleinere Vereinsgruppen können den Gemeinschaftsraum buchen. Anfragen T: 0664 / 841 70 05

Unsere Stadt unterstützt Menschen bei der Firmengründung. Die „StartUp-Förderung“ ist eine wertvolle Hilfe beim Schritt in die Selbstständigkeit.

Holen Sie sich die Hilfe für den Start

WER UND WIE?

Alle, die sich erstmals in den Bereichen Gewerbe, Handwerk, technische und kreative Dienstleistungen selbstständig machen wollen und eine Betriebsstätte im Stadtgebiet von Villach besitzen, werden gefördert. Maßgeblich ist ein Businessplan, der Aufschluss über Markt, Kosten, Finanzierung und Perspektiven innerhalb der ersten drei Wirtschaftsjahre gibt.

T: 0 42 42 / 205-5202

E: wirtschaft@villach.at

StartUp“ bezeichnet eine Firma in der Beginn- beziehungsweise Aufbauphase. Um diese brisante Zeit gut über die Bühne zu bringen, fördert unsere Stadt alle, die sich erstmals in den Bereichen Gewerbe, Handwerk, technische und kreative Dienstleistungen selbstständig machen wollen.

INNOVATIVE PRODUKTE. „Leistungsbereitschaft, Vertrauen in den Standort, Investitionen, Aus- und Weiterbildung und Lebensqualität sind die Eckpfeiler der Villacher Wirtschaftspolitik“, sagt Bürgermeister Helmut Manzenreiter. „Mit ihren innovativen Projekten bereichern die ‚StartUps‘ unsere Stadt, stärken die Unternehmens-

landschaft und schaffen Arbeitsplätze. Mit unserer Förderung gestalten wir geeignete Rahmenbedingungen für neue, Erfolg versprechende Unternehmen. Nutzen Sie dies! Mit uns können Sie rechnen.“

AUSZAHLUNG IN TEILBETRÄGEN. Der nicht rückzuerstattende Zuschuss wird in zwei Teilbeträgen ausbezahlt. Einzelgründerinnen und Einzelgründer erhalten pauschal maximal 5000 Euro, Teamgründungen werden pauschal mit maximal 7500 Euro gefördert. 50 Prozent davon gibt es nach drei Monaten, gegen Vorlage eines Versicherungsauszeuges und dem Nachweis der Betriebstätigkeit. Weitere 50 Prozent nach neun Monaten. FOTO: HÖHER



Bürgermeister Helmut Manzenreiter und der Obmann der Wirtschaftskammer Villach, Bernhard Plasounig, präsentierten die StartUp-Förderung und motivieren zum Mitmachen.



www.villach.at/StartUp



FÖRDERUNG DER STADT VILLACH

Allen Kunden
und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!



Ihr Dieter
Mayerhofer
mit Team

www.derimmobilienberater.at

Das Team der
Fahrschule Sommer wünscht
fröhliche Weihnachten und
sagt Danke!



9500 Villach, Trattengasse 1
Tel. 04242/23 660
www.fahrschule-sommer-riedl.at

Gesegnete
Weihnachten!

kowatsch 



9500 Villach, Seebacher Allee 16
Tel. 04242/54133
Fax 04242/54133-20
www.kowatsch.at

Das Team von B. Rabl
wünscht allen Kunden und
Freunden ein frohes Fest,
besinnliche Feiertage und ein
glückliches Jahr 2015!



www.rabl.co.at

Ein gesegnetes Fest
und gute Fahrt ins
neue Jahr!

MOTOR MAYERHOFER

Villach, Triglavstraße 31, Tel. 04242/24867
www.motor-mayerhofer.at



DIE KANALTALER

Kern des Stadtteils „Neue Heimat“ ist die Kanaltalersiedlung, die im Jahr 1940 entstand.

AUSWANDERER. Die Kanaltalersiedlungen in Kärnten und der Steiermark entstanden Anfang der 1940er Jahre und waren eine Folge des Hitler-Mussolini-Abkommens 1939. Zwischen dem Nazi-Regime in Deutschland und dem faschistischen Italien wurde vereinbart, die Deutschsprachigen in den Regionen Italiens vor die Wahl zu stellen, entweder ins Deutsche Reich auszuwandern oder sich „italienisieren“ zu lassen und damit auf ihre Sprache und Kultur zu verzichten.

GRUNDSTEIN. Damals entschlossen sich rund 5700 Kanaltaler, das waren 80 Prozent der deutschsprachigen Bevölkerung, ihre Heimat zu verlassen. Die meisten Kanaltaler wurden in Villach angesiedelt, für 2700 von ihnen wurde die Draustadt eine neue Heimat. Den Mittellosen unter ihnen versprach das „Reichskommissariat für die Festigung des deutschen Volkstums“ Wohnungen bereit zu stellen. Das war der Grundstein für die Kanaltalersiedlungen in Villach, Klagenfurt und weiteren Städten.

Architekt Dipl.-Ing. Stefan Thalmann, Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Direktor Josef Winkler und Architekt Mag. Horst Lechner.



Ein gesamter Stadtteil erfindet sich neu. Ausgehend von der Kanaltaler Siedlung soll die Neue Heimat umstrukturiert und moderner werden.

Facelift für die Neue Heimat

Unsere Stadt, die Wohnbaugesellschaft Neue Heimat und die Architekten haben viel vor: Von 2015 bis 2035 soll der Stadtteil „Neue Heimat“ neu strukturiert werden. „Es ist dies die größte Erneuerung eines bebauten Wohnviertels in der Nachkriegszeit“, sagt Bürgermeister Helmut Manzenreiter. „Damit modernisieren wir das Wohnangebot und schaffen zusätzlich hochwertigen Wohnraum in ausgezeichneter Stadtlage.“ Über einen geladenen Wettbewerb wurde das beste Konzept für das ambitionierte Vorhaben ermittelt.

GROSSE CHANCE. „Diese Möglichkeit des Erneuerns und Verdichtens ist eine große Chance und auch hohe Verantwortung. Daher haben wir uns entschlossen, gemeinsam mit der Stadt einen Bebauungswettbewerb zu starten“, sagt Josef Winkler, Direktor der LWBK – Landeswohnbau

Kärnten – Neue Heimat, die Bauträger und Verwalter in der „Neuen Heimat“ ist. „Wir entwickeln eine beliebte Siedlung behutsam und trotzdem modern weiter.“

KEINE WOHNUNGSNOT. „Der Stadtteil ‚Neue Heimat‘ ist eine unserer schönsten Wohngegenden. Die Umgestaltung und der Neubau der Wohnungen wird weitere Lebensqualität und -zufriedenheit für die dort Angesiedelten bringen“, erklärt unser Bürgermeister. „Die Menschen leben gerne hier. In unserer Stadt gibt es keine Wohnungsnot.“

GELADENER WETTBEWERB. Die „Neue Heimat“ lud fünf Kärntner Architekturbüros ein, Ideen für eine zeitgemäße Neugestaltung des Wohnquartiers auf dem acht Hektar großen Areal zu entwickeln und zu präsentieren. So sollte die Umstrukturierung eine Aufwertung des Wohnumfelds



stevi

stadt entwicklung villach

stadtentwicklung 2.0

Villachs Zukunft beginnt jetzt. Gestalten Sie mit!

stadt:werk – Weißbriachgasse 3
www.villach.at/stevi

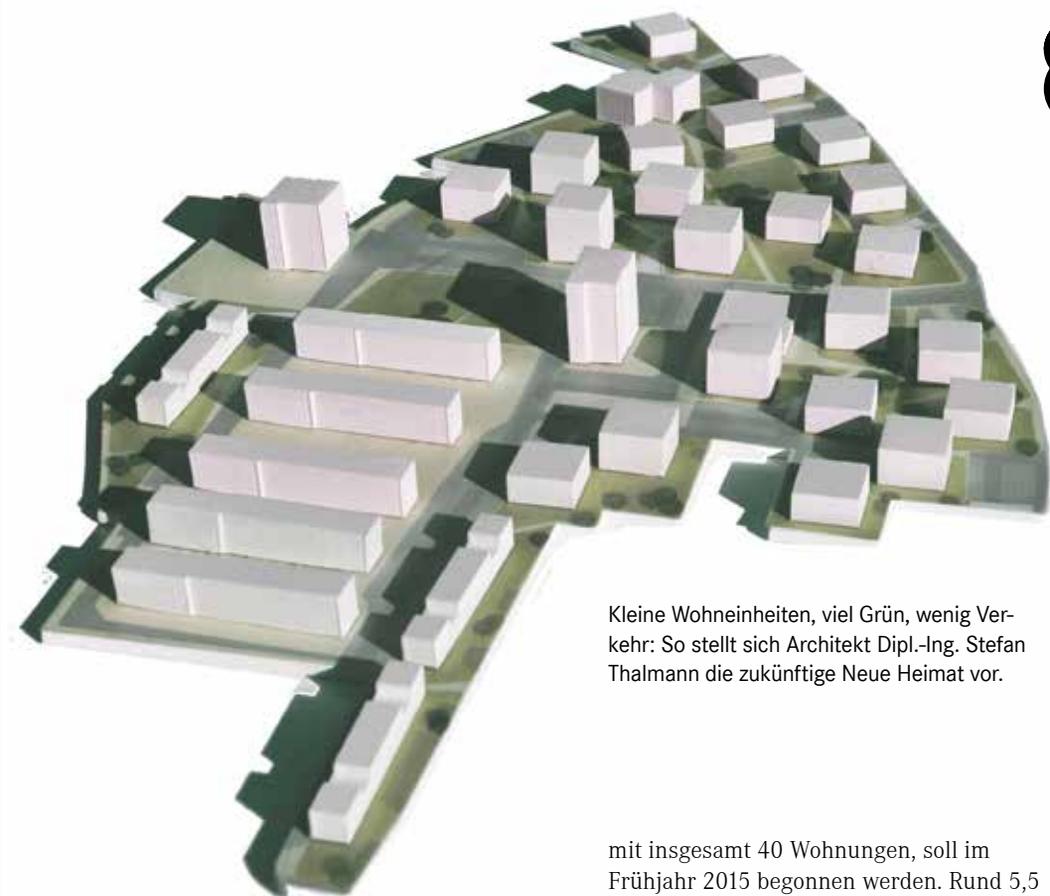
Alle Anregungen werden geprüft und entwickeln unsere Stadt ein Stück weiter.

Ein Ideenpool mit Zukunft

Hundert Villacherinnen und Villacher haben sich in den vergangenen Monaten mit ihren Vorschlägen und Anregungen in unserem stadt:werk in der Weißbriachgasse eingebracht. „Unser Bürgerbeteiligungsprojekt wird super angenommen!“, zieht Baureferent Vizebürgermeister Günther Albel Zwischenbilanz. „Alle Idee und Meinungen werden registriert, geprüft, fließen in die Arbeit am Stadtentwicklungskonzept ein und bilden einen Ideenpool für die Zukunft.“

Nächste Veranstaltungen

14. Jänner, 18–19.30 Uhr, stadt:werk
Otelo Villach stellt sich vor
 Was ist ein offenes Technologielaor? Was kann es und was nicht? Otelo-Gründer Martin Hollinetz und das Otelo Villach Standortteam stellen sich und ihren „FreiRaum“ vor.
19. Jänner, 18–19.30 Uhr, CCV
Kinderlachen ist Zukunftsmusik
 Univ.Prof. Dr. Markus Hengstschläger, Vorsitzender der Ethikkommission, verspricht einen garantiert hörenswerten Vortrag.
29. Jänner, 18–19.30 Uhr, Paracelsussaal
Häuser für Menschen
 Dr. Reinhard Seiss ist Experte für menschenfreundlichen Wohnbau, der sowohl die Bedürfnisse nach sozialer Nähe deckt, als auch Platz für Individualismus lässt.



Kleine Wohneinheiten, viel Grün, wenig Verkehr: So stellt sich Architekt Dipl.-Ing. Stefan Thalmann die zukünftige Neue Heimat vor.

mit insgesamt 40 Wohnungen, soll im Frühjahr 2015 begonnen werden. Rund 5,5 Millionen Euro werden dafür investiert. 2017 sollen die Mieter ihre neuen Quartiere beziehen, dann können in der Folge die leer stehenden Häuser abschnittsweise abgebrochen werden, um Platz zu schaffen für die nächste Baustufe. Die weiteren Schritte sollen je nach Förderungszuteilung durch die Wohnbauförderung des Landes Kärnten erfolgen. Die Umsetzung des Projekts, bei dem 55 bis 60 Prozent der bestehenden Wohnungen im Stadtteil „Neue Heimat“ erneuert werden, ist auf einen Zeitraum von 20 Jahren ausgelegt und wird auf rund 57 Millionen Euro geschätzt.

bringen, den Grün- und Freiraum besser nutzbar machen und darüber hinaus Barrierefreiheit, Bauökologie und Energieeffizienz, Sonne, Licht und eventuelle Lärmbelastung berücksichtigen. Die Vorgaben hat nach Ansicht der Jury der Drautaler Architekt Dipl.-Ing. Stefan Thalmann am besten umgesetzt.

ERSTE BAUSTUFE 2015. Mit der ersten Baustufe, bestehend aus zwei Objekten

Blick auf die „Neue Heimat“ heute: Beginnend mit der alten Kanaltalersiedlung soll in diesem Stadtviertel mit viel Lebensqualität auch hochwertiger Wohnraum entstehen.



Jetzt dauert`s nimmer lang. Unsere Stadt im Licht macht die Vorweihnachtszeit zum Erlebnis.

Christkindls Hauptstadt

Sonntag
21.12.

BAUERNADVENT

Drauterrassen, 17 Uhr

Das Christkind kommt in Villach mit dem Schiff und landet an den Drauterrassen, wo es von Hunderten Hirtenkindern, Engeln und den Heiligen Drei Königen empfangen wird. Danach Festzug zum Oberen Kirchenplatz.



Eröffnet!



ERÖFFNUNGSFEST

Mit einem magischen Fest auf dem Eislaufplatz vor dem Rathaus eröffnete unsere Stadt im Licht die schönste Jahreszeit. Vizebürgermeister Günther Albel und Dr. Klaus Schirmer, Vorsitzender der Altstadtmarktgesellschaft, luden große und kleine Besucherinnen und Besucher ein, unsere Christkindlstadt mit allen Sinnen zu erleben. „Bis zum Heiligen Abend gibt es mehr als 90 adventliche Veranstaltungen“, erklärte Albel. „Konzerte, Lesungen, Perchtenlauf, Altstadtwanderungen und vieles mehr.“ Albel und Schirmer freuten sich auch, dass es mit dem Weihnachtsschwerpunkt gelungen ist, unsere Altstadt noch attraktiver und erlebnisreicher zu machen. Nicht nur der herzige Christkindlmarkt mit seinem bunten Angebot, auch der Kunsthandwerksmarkt bei der Weihnacht im Park des Parkhotels und die Hütten des Naschadvents, der Bummelzug, der kostenlose Eislaufplatz unter dem prächtigen Lichterbaldachin und viele Attraktionen mehr machen das Warten auf das Christkind in unserer Stadt im Licht auch für viele Gäste aus dem Alpen-Adria-Raum unvergesslich.

BAUMGESCHENK

Der imposante Weihnachtsbaum, der in der Mitte unseres Hauptplatzes steht, ist ein Geschenk unserer Nachbargemeinde Wernberg. Bürgermeister Franz Zwölbar war dann natürlich auch mit dabei, als die Lichter des Baumes zum ersten Mal offiziell erstrahlten. Bürgermeister Helmut Manzenreiter bedankte sich im Namen unserer Weihnachtshauptstadt.



Wernberg
schenkte den
Baum



Adventbesuch im Rathaus

ADVENTBESUCH

Eine große Schar kleiner Engel übergab den prächtigen Weihnachtsbaum im Rathaus-Foyer offiziell und feierlich an Vizebürgermeister Günther Albel. Die köstlich duftenden Lebkuchensterne waren zuvor im Kindergarten Puch gebacken worden. Für das Schmücken des Baumes war das Team des Kindergartens Friedenspark verantwortlich. Aus zwölf Nationen kommen die Engelchen, die mit Liedern und Gedichten auf die Weihnachtszeit einstimmen. Vizebürgermeister Albel bedankte sich mit einem Buch bei den Kleinen. Von links Kindergartenpädagogin Margarethe Hacksteiner, Vizebürgermeister Albel und Kleinkindpädagogin Andrea Berger mit den kleinen Adventgästen.

ADVENT IM NATURPARK

Vorweihnachtliche Stimmung pur erlebten die Besucherinnen und Besucher des Naturparkadvents in Warmbad. Rudolf Eggarter hatte seine sechs Lamas mitgebracht, die bei einem Spaziergang zur Entschleunigung bei Groß und Klein beitrugen. „Besonders gut gefiel den Kindern die Bastelecke mit den Naturpark-Rangern“, berichtet Stadtrat Harald Sobe. „Hier stellten sie mit viel Liebe und Sorgfalt Futterhäuschen aus Recyclingmaterial für die Waldtiere her und bestückten Tannenzapfen mit Samenkörnern.“ Ein Hit waren die Ständerln der Naturpark-Betriebe, wo es Honig, Kräuterprodukte und zünftige Jausenwaren, aber auch weihnachtliche Dekorations- und Geschenksartikel zu kaufen gab. Der Singkreis Villach unter der Leitung von Janko Munda und Ilse Jöbstl sorgte für die musikalische Umrahmung des Naturpark-Festes. Der Warmbaderhof wartete mit köstlichen heißen Getränken und Maroni auf.



Naturparkadvent

EIS-LAUFPLATZ

Täglich zwischen 9 und 19 Uhr können große und kleine Kufenflitzer vor dem Rathaus unter dem Lichterbaldachin kostenlos ihre Runden drehen.

Dienstag 23.12. DRAU:KLÄNGE

Drauterrassen, 18 Uhr
Villacher Chöre stimmen Sie mit den schönsten Weihnachtsliedern auf das Fest ein.



Weitere Infos
www.villacheradvent.at

Oberst Professor Sigismund Seidl ist stolz auf den Kulturpreis unserer Stadt, den ihm Bürgermeister Helmut Manzenreiter überreichte.

Unser Kulturpreis ehrt Vollblutmusiker

Mit Oberst Professor Sigismund Seidl stellen wir einen Menschen in den Mittelpunkt, der weit über unser Bundesland hinaus Anerkennung findet“, brachte es Bürgermeister Helmut Manzenreiter auf den Punkt. In zahlreichen Beobachtungen sei ihm Seidls immense Leidenschaft für höchste Qualität im musikalischen Bereich immer wieder aufgefallen. „Aber am wichtigsten für mich ist das enorme Engagement des Preisträgers für die musikalische Jugend“, betonte unser Bürgermeister. Im Congress Center gab das Militärblasorchester den würdigen Rahmen, als Manzenreiter Seidl den Kulturpreis unserer Stadt offiziell überreichte.

VIELE FESTGÄSTE. Laudator Universitätsprofessor Dr. Wolfgang Suppan würdigte den stolzen Preisträger als „Vollblutmusi-

„Kunst dient der Erkenntnis, nicht der Unterhaltung. Ich wollte immer anspruchsvoll, nachdenklich, herausfordernd sein. Ich durfte 1500 Musiksoldaten quasi veredeln.“

Kulturpreisträger Sigismund Seidl



ker“. Er verriet unter anderem, dass Oberst Professor Seidl seit 30 Jahren bei den Salzburger Festspielen die Probenarbeit der Dirigenten beobachtet und dass er an die 500 Opernbesuche akribisch genau aufgelistet hat.

WUNDERBARER PREIS. „Kunst dient der Erkenntnis, nicht der Unterhaltung“, erklärte schließlich der Kulturpreisträger 2014, Oberst Professor Sigismund Seidl,

unter anderem in seinen Dankesworten. „Ich wollte immer anspruchsvoll, nachdenklich, herausfordernd sein, und das nicht nur für Musiker“, sagte Seidl. Und er erzählte auch, dass er an die 1500 Musiksoldaten in den Jahren seines Wirkens „veredelt“ habe. „Wir haben mit der Musik immer getroffen – das Herz unserer Zuhörer. Ich bedanke mich herzlich für den wunderbaren Kulturpreis der Stadt Villach! Ich bin sehr stolz darauf.“



Bürgermeister Helmut Manzenreiter gratulierte Oberst Prof. Sigismund Seidl zum Kulturpreis unserer Stadt.



Feststimmung: Kulturreferent Vizebürgermeister Günther Albel, Oberst Prof. Sigismund Seidl, Bürgermeister Helmut Manzenreiter und Ehrenringträger Superintendent Mag. Manfred Sauer. FOTOS: HIPP

„Villach, das ist Eure Stadt!“

„In unserer Stadt werden Anliegen und Ideen der jungen Bürgerinnen und Bürger sehr ernst genommen“, bringt es Jugendreferent Vizebürgermeister Günther Albel auf den Punkt. „Wir binden Euch Jugendliche bei vielen Themen ein, lassen Euch mitentscheiden.“ Seit 20 Jahren setzt unsere Stadt markante Schwerpunkte im Jugendbereich und gilt österreichweit als besonders jugendfreundlich. „Unser Jugendrat gibt Euch jungen Leuten eine gewichtige Stimme im Gemeinderat“, sagt Albel. Im kommenden April wählen alle Jugendlichen ihren Jugendrat neu. „Wer sich für Gleichaltrige und junge Themen engagieren will, kann sich im Jugendzentrum melden!“ In Zusammenarbeit mit unserer Stadt hat der Jugendrat viel umgesetzt: Die neue Trendsportanlage, die heuer eröffnet wurde, ist eine Initiative des Jugendrates; Veranstaltungen des Jugendreferates wie der Band Contest oder das Holi Fest beim Silbersee Opening wurden mit dem Jugendrat entwickelt. Durch die gute Partnerschaft mit der Jugend ist in unserer Stadt ein breites Angebot gewachsen: Unsere Stadt bietet Freiräume wie das Jugendzentrum und das Technologielabor Otelo. Künstlerischer Nachwuchs findet Auftrittsmöglichkeiten, das junge Publikum qualitätvolle Kulturangebote, wie unsere Abos oder das Lesezeichen Festival. Schwerpunkte wie der Jugendkulturtag „ju:ACT!“ geben Sport-, Tanz- und Kulturvereinen eine Plattform. „Villach, das ist Eure Stadt!“, sagt Albel und lädt Euch zum Mitgestalten ein.

villach

www.jugend
lebtstadt.at

T +43(0)4242 / 205-3434

E jugend@villach.at

www.jugendlebtstadt.at



Immer im Gespräch: Jugendreferent Vizebürgermeister Günther Albel mit den Mitgliedern unseres Jugendrates.

Jugend Kalender 2015

19. Jänner

Die neue Jugendcard ist da!

Die persönliche Vorteilskarte für alle Villacher Jugendlichen ab 14 – kostenlos im Jugendzentrum!



13. + 17. April

Jugendrats-Wahl

Der Villacher Jugendrat vertritt die Villacher Jugend. Er hat Rederechte im Rat, dem höchsten politischen Gremium und berät den Jugendausschuss. Vorschläge bis zum Jugendzentrum gehen via Postkarte auf Ideen des Jugendrates zu.

Du willst kandidieren? Melde dich am 2. April im Jugendzentrum der Stadt Villach. Möglichkeit im Jugendzentrum und online.

6. + 7. Februar

Band Contest

Wer ist die beste Band der Stadt? DU entscheidest mit! Zwei Abende lang rockt die Villacher Bandszene den Kulturhofkeller. **Eintritt frei!**

Bands aufgepasst! Auf euch warten zahlreiche Preise, unter anderem ein bezahlter Auftritt beim Honky Tonk Festival und ein kostenloser Bandproberaum! Meldet euch bis 28. Jänner auf www.jugendlebtstadt.at an.

Kulturhofkeller



19. Februar

Plattform Prävention

Diskussionsabend zum Thema Tabakmissbrauch, E-Shisha und Co.

Eintritt frei!

**Bambergssaal
Parkhotel**

**Jugendrat
in a...**



Silbersee C...

Saisonstart an Villacher Silbersee. Wassersport, Holi Festival, etc. Der Sommer beginnt!



5

April

ie Anliegen der
t im Gemeinde-
mum in Villach,
on Trendsportan-
le Jugendange-
urück.

h bis spätestens
adt Villach! Wahl-
d in allen Schulen.

Jugendzentrum und in allen Schulen



20. Juni

Interkulturelles Straßenfest

Das Fest der Kulturen in der Gerbergasse und im Garten des Jugendzentrums. Köstlichkeiten aus aller Welt, Workshops, Tanzvorführungen und Konzerte. **Eintritt frei!**

19. September

Trendsporttag

Aktuelle Sportarten zum Ausprobieren, laufend Fun-Turniere, Tanz- und Musik-performances und der spektakuläre Skate Contest in der neuen Bowl! Bei Regen: Ersatztermin 26. September
Eintritt frei!



Trendsportanlage Wasenboden

5. November

Lesezeichen – Festival für Kinder- und Jugendliteratur

Theater, Lesungen, Konzerte, Kabarett und Slam – volles Programm für alle Altersgruppen!
Eröffnungstag mit freiem Eintritt!

30. Mai

Opening

Villachs beliebtem Gratis-Badesee. DJ und Konzerte bei Lagerfeuer kann kommen!

18. Dezember

X-Mas-Party im Jugendzentrum

Eintritt frei!

Laufend spannende Workshops im Jugendzentrum

Trommeln, Radiomachen, Auflegerei mit Profi DJs, Theaterwerkstatt, Erste Hilfe,... Was würdest du gern im Jugendzentrum machen? Sag uns deinen Workshop-Wunsch, sobald es ausreichend Anmeldungen gibt, wird er im Jugendzentrum durchgeführt. Unser aktuelles Programm findest du auf www.jugendlebtstadt.at.



Otelo Villach: Neuer Freiraum für innovative Ideen

In Kooperation mit unserer Stadt ist am Kaiser-Josef-Platz die Kreativ- und Experimental-Werkstatt Otelo entstanden.

Im Sommer hat die Stadt Villach beschlossen, ein offenes Technologielabor – kurz Otelo – in die Altstadt zu bringen. Vizebürgermeister Günther Albel suchte und fand ein geeignetes und motiviertes Standort-Team, das den Freiraum ehrenamtlich verwalten wird. Die sehr zentral gelegene Location am Kaiser-Josef-Platz 3, die ehemalige Galerie Unart, eignet sich dafür bestens. Anfang 2015 wird das Otelo Villach eröffnet, dann können hier verschiedenste kreative und technische Tätigkeiten durchgeführt werden.

Derzeit finden schon erste Otelo Workshops im Jugendzentrum statt. Radiomacher Michael Gams zeigte anfangs den Umgang mit digitalen Aufnahmegeräten und mit dem Schnittprogramm Audacity. Ein weiterer Workshop fand im Rahmen des Lesezeichen Festivals unter der Leitung von Theater a.c.m.e.- statt. Die Teilnehmer/innen, größtenteils Schüler/innen der Polytechnischen Schule, schufen vom Script bis zur Aufnahme ein Hörspiel mit dem Titel „How I met your ... Märchen“. Es zeigte sich, dass mit recht wenig Aufwand ein spannender Radiobeitrag produziert werden kann.

www.otelovillach.at
[facebook.com/otelovillach](https://www.facebook.com/otelovillach)

Hörprobe: 



Das Standort-Team bei der Vereinsgründung.

Kreatives Wohnzimmer

Das Jugendzentrum unserer Stadt ist als gemütlicher Treffpunkt im Stadtzentrum bekannt. Die großen Räume sowie der ausgedehnte Garten laden das ganze Jahr über ein, Freizeit im Freundeskreis zu verbringen. Das Angebot des Jugendzentrums spannt einen interessanten Bogen von offenem Jugendzentrumsbetrieb über ein abwechslungsreiches Workshop- und Veranstaltungsangebot bis hin zu Beratungen. Das Jugendzentrum in der Gerbergasse 29 ist Montag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Alle Angebote sind kostenlos.

www.jugendlebtstadt.at
T 04242 / 205-3434



Wir bringen
Sie auf Kurs:



FREMDSPRACHEN lernen am WIFI

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Deutsch
- Slowenisch
- Kroatisch
- Russisch

ab 12. Jänner 2015

Information und Anmeldung:
T 05 9434 1959
wifi@wifikaernten.at

www.wifi.at
WIFI. Wissen Ist Für Immer.

Jetzt
anmelden!



WERZER'S WELLNESS

Kleine Auszeit mit Seeblick!

- 500 m² große Wellness-Oase mit direktem Seeblick
- Beheizter Indoor-Pool
- Saunalandschaft • Fitnessraum
- Therapiebereich für Massage, Kosmetik und Fußpflege
- Umkleide und Tiefgarage
- Im Restaurant kleine Karte mit Speisen und Getränken

Day Spa
Eintritt € 19,-
10er Block
(10+1 gratis)
€ 190,-



WERZER'S
HOTEL VELDEN

Seecorso 64a, 9220 Velden am Wörthersee
T +43(0)4274/38280-0, velden@werzers.at
www.velden.werzers.at

Kelag-Blasorchester spielte sich in die Herzen der Zuhörer!

 **kelag**
blasorchester

Am Sonntag, dem 23.11.2014 war wieder Pflichttermin für alle Fans der „symphonischen Blasmusik“. Die musikalischen Botschafter des Kelag-Konzerns boten im ausverkauften Congress Center Villach „Symphonische Blasmusik“ vom feinsten. Wie jedes Jahr begeisterte das 60 Musikerinnen und Musiker starke Orchester unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Markus Gwenger und Obmann Herbert Rader das Publikum.

Die Fußball-Weltmeisterschaft war nicht nur das Sportereignis des Jahres, sondern auch das Thema beim heurigen Herbstkonzert. Dabei wurde das sportliche „Viertel-Finale“ mit den acht Teilnehmerländern musikalisch exzellent umgesetzt. Ein besonderer Augen- wie Ohrenschaus war aus Argentinien der „Libertango“ ein Tango nuevo von Astor Piazzolla. Dazu tanzten drei junge Damen vom New Space Ballet aus Udine. „Concertino für Tuba und Blasmusik“ eines der bekanntesten Werke des berühmten Blasmusikkomponisten Franz Watz in drei Sätzen beeindruckte durch lyrische Schönheit. Großartiger Solist auf der Tuba war Markus Knapp. Ein Publikumshit war unter anderem auch „Ein Amerikaner in Paris“ von George Gershwin mit seinen zahlreichen Effekteinstrumenten wie Hupen oder Trillerpfeifen, etc. Weiters wurde geboten „Imagasy“ von Thiemo Kraas; „El cumbanchero“ von Rafael Hernandez; „The Pazific“ vom bekannten deutschen Filmkomponisten Hans Zimmer und v.a.m. Moderator Mag. Andreas Schaffer glänzte mit seinen Ausführungen und führte gekonnt durch das Programm. Als Zugaben begeisterten ein „Udo-Jürgens-Potpourri“ mit Sänger Heimo Orter, sowie die beiden

Märsche „O Du mein Österreich“ und der „Radetzky-Marsch“. Standing Ovationen im Congress Center waren die Folge. Nach zweieinhalb Stunden beendete dieses fantastische „Symphonische Blasorchester“ das Konzert mit der österreichischen Bundeshymne. Von den musikalischen Darbietungen begeistert waren zahlreiche Ehrengäste unter diesen der Vorstandsdirektor der Kelag Herr DI Manfred Freitag, Vizebürgermeister der Stadt Villach Günther Albel, Nationalratsabgeordneter Maximilian Linder, Landtagspräsident Ing. Reinhard Rohr, Zentralbetriebsratsvorsitzender der Kelag Herr Gerald Loidl, Kelag-BSK Obmann Herr DI Roland Wurzer und vom Blasmusikverband Herr Willibald Hafner.

In der Pause wurde der Musiker „Veit Gwenger“ für 50 Jahre Mitglied im österreichischen Blasmusikverband geehrt.



BITTE VORMERKEN: Das nächste große „Herbstkonzert“ des Kelag Blasorchesters findet am Sonntag dem 22. November 2015 im Congress Center Villach statt. Beginn ist um 16:00 Uhr.

*Wir wünschen
unseren Kunden und Freunden
frohe Festtage und alles Gute
für ein glückliches neues Jahr!*



Hofladen Gut-Landskron
direkt unter der Burg Landskron
www.wiesenei.at

*Wir wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest!*



Mag.^a Veronika Mörtl
und Otilie Langer

TOPTTEAM Werbeagentur
Villach, Trattengasse 1

**Wir wünschen
unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und
ein erfolgreiches, gesundes
Jahr 2015!**



9523 Landskron, Töbringer Straße 40
Telefon: 04242-42042, office@ferlan.at
www.ferlan.at

*Allen Kunden
und Geschäftsfreunden
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!*

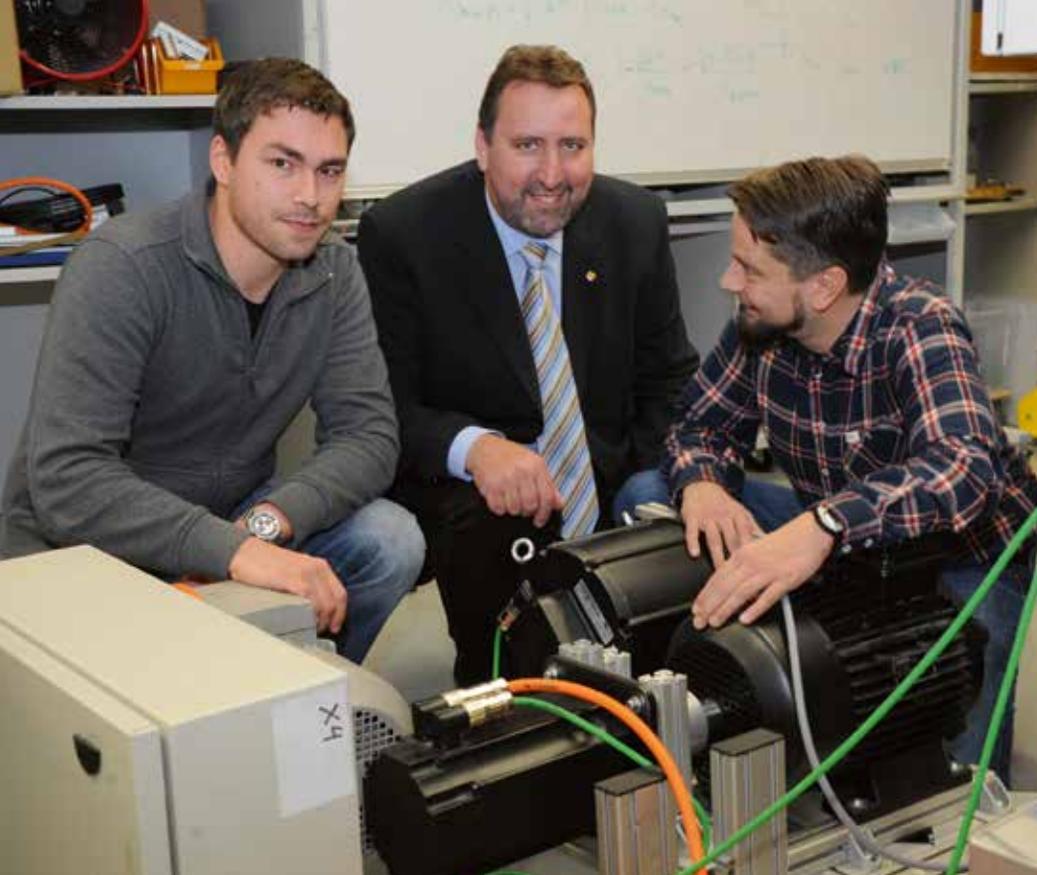
**KFZ-Reparaturen
aller Art**

Herwig Peissl
Mooschmiedenweg 10, 9500 Villach
Telefon: 0 4242 / 59060
Mobil: 0664 / 2110556

*Frohe
Weihnachten!*



Kaplan KG, 9500 Villach
Untere Fellacher Straße 60
Telefon: 04242 / 58 0 28
www.justleitern.com



Technologiereferent Stadtrat Erwin Baumann macht sich ein Bild von den praxis- und forschungsorientierten Lehrgängen an unserer Fachhochschule. FOTO: ZORE

HOCHKARÄTIG

Der Standort Villach zeichnet sich auch durch Internationalität aus. Etwa zehn Prozent sind internationale Studierende aus nahezu allen Kontinenten. Die Internationalität wird dadurch unterstützt, dass fünf Studiengänge in englischer Sprache durchgeführt werden.

Mit der Eröffnung des Josef-Ressel-Zentrums, dem fünften in ganz Österreich, konnte die Fachhochschule Kärnten ihren Ruf im Spitzenfeld der anwendungsorientierten Forschung ausbauen.

Unsere Fachhochschule ist ein Ort international hochwertigster Ausbildung. Davon überzeugte sich kürzlich auch Stadtrat Erwin Baumann.

Kaderschmiede für coole Berufe



www.fh-kaernten.at

FRÜHER START

Die „SEMI-High Tech University“ ist alljährlich sehr gefragt.

Um schon frühzeitig den Studierendennachwuchs und die Forschungsexpertise zu sichern, wird seit 2008 gemeinsam mit Infineon und der Pädagogischen Hochschule die „SEMI-High Tech University“ veranstaltet. Mehr als 500 Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Schulstufe sind seither die SEMI HTU durchlaufen. Ziel es ist, Jugendliche für Themen der Technik und Naturwissenschaften zu begeistern. Auch das Tech-Camp – ein Ferienprogramm – wurde heuer zum 11. Mal in der ersten Sommerferienwoche durchgeführt.

Derzeit bereiten sich 916 Studierende an der Fachhochschule in unserer Stadt in den Studienbereichen „Wirtschaft & Management“ sowie „Engineering & IT“ auf einen hochkarätigen Job in der Technikbranche vor. Von den vielfältigen Bildungsmöglichkeiten überzeugte sich jetzt Technologiereferent Stadtrat Erwin Baumann. „Wirtschaft & Management“ bietet den Bachelorstudiengang Wirtschaft (Business Management, Digital Business Management, Hotel Management sowie Public Management) sowie zwei Masterstudiengänge (International Business Management und Public Management) an.

MODERNE TECHNIK. Im Bereich „Engineering & IT“ kann man bei uns vier Bachelorprogramme (Geoinformation und Umwelttechnologien, Maschinenbau, Systems Engineering, Wirtschaftsingenieurwesen) sowie fünf Masterprogramme (Electrical Energy & Mobility Systems, Integrated Sys-

tems and Circuits Design, Maschinenbau-Leichtbau, Spatial Information Management und Systems Design) studieren.

NEUE LEHRGÄNGE. Für das nächste Studienjahr sind der Start des Bachelorstudiengangs „Verfahrenstechnik“ sowie der Masterstudiengänge „Industrial Engineering & Management“ und „Business Development & Management“ geplant. „Auch im Bereich Forschung & Entwicklung lässt man aufhorchen“, erklärt Baumann. Mit der Gründung der Innovationswerkstatt werden Jungunternehmer und Gründerinitiativen bei der Entwicklung von Produktneuheiten unterstützt. Die Räume in den Science & Energy Labs sind Anlaufstelle für Studiengänge, Unternehmen und Experten.

Tag der offenen Tür
FH Villach
12. März 2015
ganztagig

Völlig überraschend ist der beliebte Politiker und Umwelt-Landesrat Herbert Schiller im 68. Lebensjahr verstorben.

Große Trauer um Herbert Schiller



Herbert Schiller †

Unzählige Freunde und Weggefährten nahmen im Waldfriedhof Abschied von einem „Menschensorger“ wie Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser Herbert Schiller in seiner Grabrede nannte: „Die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und das Land vorwärts zu bringen, waren seine Anliegen.“ Schiller verstarb vollkommen unerwartet. Er war für lange Zeit eine prägende Figur der Kärntner Politik und wurde über alle Parteigrenzen hinweg für seine Konsensbereitschaft und sachliche Arbeit geschätzt.

Von Beruf Lehrer, begann Schillers politische Karriere 1973 als Gemeinderat in Rosegg. 1979 wurde er Bürgermeister in seiner Heimatgemeinde und damit einer der jüngsten Bürgermeister in Österreich. 1988 wechselte Herbert Schiller als Umweltlandesrat in die Landesregierung. 1994 schied er aus der Regierung aus, wurde Umweltsprecher im Kärntner Landtag. 1999 folgte die Angelobung zum Landeshauptmannstellvertreter, später wurde Herbert Schiller Landesrat und schied 2002 schließlich aus gesundheitlichen Gründen endgültig aus der Landespolitik aus.

Als menschlich und überaus sozial wird Herbert Schiller in Erinnerung bleiben. Der langjährige Obmann der ARGE SOZIAL hat sich in unserer Stadt mit voller Kraft für die Benachteiligten der Gesellschaft eingesetzt und so auch hier seine Spuren hinterlassen. FOTO: ZORE

volkshilfe.
KÄRNTEN

Ein Leben in Würde und Selbstbestimmung

- Betreutes Wohnen im Pensionistenwohnheim der Stadt Villach-St. Martin
- Mobile Hauskrankenpflege/Heimhilfe
- Beratung rund um die Versorgung

WIR sind für SIE da unter +43 4242-56551



Hochkarätiges Programm 2015: Vizebürgermeister Günther Albel, Obfrau Univ.Doz.in Dr.in Walburga Litschauer und Mag. Markus Siber.

40 Veranstaltungen präsentiert vom 9. Juli bis zum 26. August 2015 der Carinthische Sommer.

Musikalische Schatzkiste

Von Jazz bis Aktionskunst, mitten drin viel Klassik und auch etliche literarische Genüsse: Das kommende Festival des Carinthischen Sommers wird eine Schatzkiste voller musikalischer Juwelen sein, das zeigt sich bereits auf der Programmbroschüre. Dem eigentlichen Festivalbeginn geht bereits am 9. Juni eine spektakuläre Jazzgala mit Chick Corea im CCV voraus. Kulturreferent Vizebürgermeister Günter Albel gratulierte den Verantwortlichen des bekanntesten Kärntner Kulturfestivals: „Das Programm wird wieder eine hochkarätige Mischung sein, wir dürfen uns alle schon sehr darauf freuen!“

BAMBERGER SYMPHONIKER. Festredner zur Eröffnung am 9. Juli wird Prof. Dr. Franz Willnauer sein. Zum Eröffnungskonzert spielen die Bamberger Symphoniker unter Adám Fischer Gustav Mahlers Siebente Symphonie. Weitere hörenswerte Orchesterkonzerte finden sich im Programm. Die traditionellen MusikTheater-Tage nehmen 2015 eine neue Wendung und verschreiben sich dem Generationen-Dialog (14.-25. 7.) Nicht nur Kindern steht diesmal im Stück „Vom Leben und all dem“ die Teilnahme offen, sondern auch Senioren. Man darf gespannt sein. FOTO: HÖHER

INFORMATION

www.carinthischersommer.at



Frohe Weihnachten,
viel Glück im Neuen Jahr
und ein herzliches
Dankeschön für die
gute Zusammenarbeit ...



... wünscht Ihnen

Peter Seppel

Gesellschaft m.b.H.

- » Abfallwirtschaft
- » Brennstoffe
- » Dämmstoffe



www.seppel.at

GLOBO PLAZA
HOTEL VILLACH
★★★★

Besuchen Sie uns
auf Facebook unter
[globo.plaza.villach](https://www.facebook.com/globo.plaza.villach)

MONTAG - FREITAG
11:30 - 14:00 UHR

BUSINESS LUNCH € 9,90

MITTAGSMENÜS INKL.
ANTI-ALKOHOLISCHEM GETRÄNK

Wir lassen das Herz von Kulinarik-Fans auch in
der Mittagspause höher schlagen!

GRATIS PARKEN
für Business
Lunch

INFORMATION
Ossiacher Zeile 39
9500 Villach

+43 (0) 42 42 24 925
office@globo-plaza.com

* Angebot auch gültig
für Nicht-Hotelgäste.

www.globo-plaza.com

*Elektro Tischner & Klein wünscht ein besinnliches
Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches Jahr 2015.*

*Allen Kunden,
Freunden und
Geschäftspartnern:
Ein aufrichtiges
Dankeschön!*

ETK
Elektro Tischner & Klein
www.etk.at
VILLACH

IGEL IMMOBILIEN

*Das Jahr neigt sich dem Ende zu
mit der willkommenen Weihnachtsruhe!
Und auch ihr, 's ist keine Frage,
verdient ein paar besinnliche
und ruhige Tage.*



In diesem Sinne wünschen wir eine besinnliche
Weihnachtszeit und für das kommende Jahr Gesundheit,
Kraft und Zuversicht!

Herbert Löcker, Christa Maurer, Martin Ebner, Michaela Pollan

Diplomlehrgang WEB-Multimedia-Design

Die praxisbezogene Erstellung
einer kundenorientierten Homepage

Sie wollen Ihre eigene kreative Homepage gestalten oder Ihrem Unternehmen zu einem attraktiven Webauftritt verhelfen? Mit dem Diplomlehrgang WEB-Multimedia-Design machen Sie Ihre Web-Seiten jetzt zum echten Hingucker! Lernen Sie Schritt für Schritt, Ihre Ideen umzusetzen! Unsere Experten begleiten Sie von der Konzeption bis zur fertigen Homepage.

Kursnummer: 83738024

Termin: 19.01.2015 bis 20.05.2015

Zeit: Mo, Mi 17.45 - 21.55 Uhr
155 Lehreinheiten Kursdauer

Ort: WIFI Villach, Technologiepark,
St. Magdalen, Europastraße 10, 9524 Villach

Information und Anmeldung:

T 05 9434 975

wifi@wifikaernten.at

www.wifi.at

WIFI. Wissen Ist Für Immer.

**Jetzt
anmelden!**

Notiert

Christbaummarkt

Der diesjährige Villacher Christbaummarkt findet noch bis 24. Dezember täglich auf dem Kaiser-Josef-Platz statt.

Dimitris Weihnachtscircus

Manege frei für die lustigen, herzerfrischenden Clowns Leon Alberto und Charly Charletti, Super-Artisten und viele Tiere. Dimitris Weihnachtscircus präsentiert sein neues Weihnachtsprogramm und wird große und kleine Zirkusbesucher zum Staunen, Lachen und Träumen bringen. Sonntag, 21. Dezember, in Villach – Parcelsussaal im Rathaus. Vorstellung: 15 Uhr. Eintritt: Freiwillige Spende! Infos: www.circus-dimitri.jimdo.com

Beratung und Info für Schwerhörige

Bei der Technischen Assistenz und Beratungsstelle (tab) und dem Verein Forum besser Hören – Schwerhörigenzentrum Kärnten (T: 0 463 / 31 03 80), erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte jeden vierten Dienstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, im LKH Villach, kostenlose Informationen und Beratung.

AHA in Landskron

Die Faschingsgilde Landskron (Obmann Kanzler Josef Messner) präsentiert ein schwingvolles und lustiges Faschingsprogramm 2015. Termine: 24. und 31. Jänner, 6. und 7. Februar (Kostümsitzung), jeweils 20 Uhr; 1. Februar, Beginn 16 Uhr, im Volkshaus Landskron. Kartenbestellung: T: 0650 / 585 82 01 (Karin Messner).

ANMELDUNG FÜR SCHULE UND KINDERGARTEN

Die Einschreibefrist in die Volksschulen unserer Stadt dauert vom 15. Jänner bis zum 6. Februar 2015. Die Anmelde-woche für die Kindergärten beginnt am 26. Jänner 2015.

Jedes Kind, das seinen Hauptwohnsitz in Villach hat und zwischen dem 1. September 2008 und dem 31. August 2009 geboren ist, wird jetzt schulpflichtig. Erziehungsberechtigte haben ihr Kind vom **15. Jänner bis 6. Februar 2015** bei jener Volksschule, von der sie schriftlich dazu eingeladen werden, **persönlich** vorzustellen. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde des einzuschreibenden Kindes, der Staatsbürgerschaftsnachweis der Eltern, der Nachweis über das Religionsbekenntnis des Kindes und die Sozialversicherungsnummer des Kindes.

DIE SCHULANMELDUNG IST PFLICHT. Wer sein Kind nicht anmeldet, verstößt gegen die Bestimmungen des Schulpflichtgesetzes.

KINDERGARTEN. Die Anmeldeweche für Kindergärten und Horte unserer Stadt findet vom **26. bis 30. Jänner 2015** statt, täglich zwischen 8 und 12 Uhr, sowie zwischen 13 und 17 Uhr. Kommen Sie bitte mit Ihrem Kind in den Kindergarten oder Hort und bringen Sie den Mutter-Kind-Pass und die Sozialversicherungsnummer Ihres Kindes mit.

Leave stress and be in nature with us!
CampingBad Ossiacher See – Strandbad Annenheim



€ 16,-
pro Person

**Wir eröffnen
 am 26.12.2014 die dritte
 Winter-Camping-Saison!**
 Bei Schönwetter erwartet Sie
 zu Silvester ein Lagerfeuer am
 Strand mit Glühmost und
 Marshmallows und einem
 kleinen Mitternachts-Feuerwerk!

WINTERCAMPING
 Ossiacher See
 WESTBUCHT

CampingBad Ossiacher See GmbH
 Seeuferstr. 109
 9520 Annenheim
 T +43 4248 2757
 F +43 4248 2757 57
 E office@camping-ossiachersee.at
 www.camping-ossiachersee.at



SEESAUNA

Von der ersten Anmeldung
 ab 13 Uhr fix geöffnet:
Dienstag Männersauna
Mittwoch gemischte Sauna
Donnerstag Damensauna

Voranmeldung für Sauna unbedingt erforderlich! Täglich unter Telefon: +43 4248 2757

Wir freuen uns, euch die neue, altbekannte Firma Trubka GmbH vorzustellen

Am 01.08.2014 wurde die Firma Trubka vom langjährigen Geschäftsführer Herrn Platzer Thomas gekauft und befindet sich an einem neuen und zentralen Standort im Badstubenweg 70 in 9500 Villach.

Unsere Kunden und Geschäftspartner profitieren weiterhin von unserer Fachkompetenz und langjährigen Erfahrung im Sanitär- und Heizungsbereich.

**Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte
 Vertrauen und wünschen frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015!
 Ihre Firma Trubka**



Jahresende – Zeit zum Innehalten und Danke sagen –
 Danke für die gute Zusammenarbeit – Danke für Ihre Treue

CH. HASELSBERGER

v o r m . M O N S B E R G E R
 Raummode aus Meisterhand

9500 Villach · Kasmanhuberstraße 4
 Tel./Fax +43 4242 28558 · c.haselsberger@aon.at

Polsterungen · Vorhänge · Dekorationen · Bodenbeläge · Tapeten · Jalousien · Markisen



Notiert

Snowboard-Kurse

ASKÖ Landskron/Snowboard bietet Snowboard-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene an. 1. Kurs: 20. bis 23. Dezember (jeweils von 8.30 bis 12 Uhr). 2. Kurs: 27. bis 30. Dezember. Ort: Gerlitzten. Kosten: 100 Euro/pro Kurs (inkl. Vereinsmitgliedschaft für ein Jahr). Anmeldungen und Info: Sabine Widnig, T: 0650 / 528 80 11 oder E: sabine.widnig@aon.at

Apotheken länger offen

Am Einkaufsamstag, 20. Dezember, halten die Villacher Apotheken bis 18 Uhr geöffnet.

Dreikönigsmarkt

Unser traditioneller Dreikönigsmarkt findet am Montag, dem 12. Jänner 2015, auf dem Marktgelände (von der Stadtbrücke bis zur Eisenbahnbrücke, Ringmauergasse bis zur Drauparkstraße, auf dem Burgplatz, in der Widmannngasse und auf dem Kaiser-Josef-Platz) statt.

Museumsjahrbuch unterm Christbaum

Heißer Weihnachtsgeschenkstipp für historisch Interessierte: Das 200 Seiten starke Museumsjahrbuch mit spannenden Geschichten aus der Draustadt kann man um 14 Euro direkt im Museum der Stadt Villach, Widmannngasse 38, kaufen (T: 0 42 42 / 205-3500). Es enthält sechs umfangreiche und spannende Beiträge zu historischen Villacher Themen.

Villacher Kunst in Turin und Rom

Die bekannte Villacher Künstlerin Regina Hübner zeigt ihre fotografischen Kunstwerke und Videoinstallationen noch bis Mitte Jänner in Rom und Turin. Hübner ist für den italienischen Kunstpreis Premio Terna in der engsten Wahl. Genaue Informationen auf www.reginahuebner.net



Jubilarin Olga Fyala mit Stadträtin Mag.a Gerda Sandriesser. Hinten von rechts: Gerda und Wolfgang Witte, Bernhard und Gerlinde Rabitsch. FOTO: ZORE

Olga Fyala feierte bei bester Gesundheit ihren hohen Geburtstag.

Frohnatur ist 103

Eines ist nicht zu übersehen: Den Alltag hat die rüstige Frohnatur fest im Griff. Olga Fyala lässt sich von ihrem Alter nicht unterkriegen, lacht gerne und tanzt gelegentlich zur Musik. Sie hält sich geistig fit, liest täglich die Zeitung und sieht Nachrichten. Einen Teil des Tages schafft sie ohne fremde Hilfe, bei täglichen Einkäufen und Spaziergängen begleitet sie eine der beiden Töchter. Lebensmittelpunkt ist ihre Familie, und diese führt sie auch zum alljährlichen Villacher Kirchtag. Das ist ein Fixpunkt für Olga, denn dort lässt sie sich ihre Bratwurst schmecken.

IN VILLACH GEBLIEBEN. Geboren wurde Olga Fyala am 18. November 1911 in Agram, im heutigen Zagreb. Die Mutter war Grazerin, der Vater Tiroler. In den 20er-Jahren zog die Familie nach Wien, und Olga arbeitete als Gobelin-Stickerin. 1938 heiratete sie einen Eisenbahner. Anfang des Zweiten Weltkrieges zog die Familie nach Villach. Stadträtin Mag.a Gerda Sandriesser gratulierte herzlich.

**Wir wünschen allen Kunden
und Freunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein Prosit 2015!**



Gaugesellschaft m.b.H.

Filiale für Kärnten

Peraustraße 32, 9500 Villach, Tel. 04242/22 009

email: kaernten@swietelsky.at

Bauleitung Oberkärnten

Mauthbrücken 7, 9701 Rothen thurn, Tel. 04761/310

email: mauthbruecken@swietelsky.at

Farbenstraße

VIP Die erste Adresse für Farben! VIP ...alle Farben dieser Welt

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Zentrale: Villach Süd • Farbenstraße 1 • neben dem Atrio • Tel. +43(0)4242-37171 • www.farbenzentrum.at

FLEISCHEREI HARTL
 QUALITÄT AUS VILLACH SEIT 1926
 Wien's um gute Wurst geht

Für Deine Silvesterparty!

- ✓ Schweins-Kopf, Schweins-Rüssel, roh oder gekocht
- ✓ Schweinebraten, gewürzt und roh fertig
- ✓ Feines für Raclette & Fondue
- ✓ Beef Tartar fix & fertig, fein garniert
- ✓ Zartes Roastbeef mit Sauce Remoulade
- ✓ Belegte Brötchen ✓ Hausgemachter Heringsalat usw.

*Wir bitten um Vorbestellung
 und wünschen allen ein gesundes neues Jahr!
 Familie Hartl mit Team*

**ABHOLMARKT: Untere Fellach,
 Eisenhammerweg 62 | Mo-Fr 8-16 Uhr**

RINGMAUERGASSE 10, Tel.: 04242 22 342
 EISENHAMMERWEG 62, Tel.: 04242 55 202
 MARKTHALLE VILLACH | www.fleischerei-hartl.at

vivoSana

Der **VivoSana VS17** erweist sich als perfekter Begleiter zu einer neuen, gesunden und vor allem **wohlschmeckenden** Ernährung:

GRÜNE SMOOTHIES

„Kennen Sie schon die **3 fatalsten** Fehler beim Mixerkauf?“

www.vivosana.at

Infos unter:

Technik-Welt Villach 04242/22 300
www.technik-welt.at

Jetzt direkt beim Hersteller holen!

shopping senza confini
 VILLACH

ARIO

*Zauberhaftes
 SCHENKEN!*

Unsere Außenverkaufsstellen:

- ★ Falkensteiner Hotel & Spa Carinzia // Hermagor
- ★ Golden Cut Friseure // Spittal/Drau
- ★ Gruber Reisen // Klagenfurt und St. Veit/Glan

Der Zehner Gutschein des ATRIO ist einlösbar in 10 der besten Shopping-Center Österreichs!

www.derzehner.at

Stadt:lichter



01



FOTO: ZONE

02



FOTO: ZONE

03



FOTO: ZONE

04



FOTO: ZONE

05



FOTO: PRIVAT

01 Zur Krippe her kommet... Alle zwei Jahre zeigen die Krippenfreunde Villach sehenswerte Kunstwerke. Im Jakobushaus der Stadtpfarrkirche waren 45 Krippen - orientalische, alpenländische, Wurzelkrippen, Kastenkrippen und Schnitzexponate - zu sehen. Obmann Erich Körbler begrüßte viele Gönner und Freunde. Der Chor der Krippenfreunde aus Wernberg umrahmte die Eröffnungsfeier, Barbara Hofer las eigene und fremde Geschichten zur Weihnachtszeit. Kanonikus Stadtpfarrkirche Alfons Maria Wedenig segnete alle Krippen. Gemeinderat Gerhard Kofler überbrachte die Grüße unserer Stadt. Manfred Fleischhacker und Wedenig erhielten die Ehrenmitgliedschaft. Von links: Wedenig, Körbler, Fleischhacker und Kofler.

02 Krampustreiben. In St. Georgen ging es ganz schön rund, als die Oberdörfer Teufel mit Obmann Christof Köll und Stellvertreter Michael Zwolenski, Kassier Manfred Obernosterer und Stellvertreter Peter Holzmann zur Krampusshow auf den Dorfplatz luden. Die furchterregenden Krampusse wurden vom Nikolaus begleitet, der den ganz Braven Päckchen verteilte. Vizebürgermeister Günther Albel zeigte keine Furcht vor den Gruselgestalten.

03 Weihnachtseinstimmung. Einen bezaubernden musikalischen Vorweihnachtsabend erlebten Besucherinnen und Besucher im CCV. Schauspieler Max Müller und Harfenistin Elisabeth Goritschnig präsentierten Geschichten und Gedichte aus fünf Jahrhunderten sowie Lieder in sieben Sprachen. Und wer davon nicht genug bekommen konnte, für den gab's die neue CD - die Produktion wurde von unserer Stadt finanziell unterstützt - zum Mitnehmen und Nachhören. Von rechts Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Mitorganisatorin Professorin Dr.in Gerda Fröhlich, Elisabeth Goritschnig und Max Müller.

04 Jungnickel. Sehenwerte Ausstellung im Dinzschloss. Anlässlich des 50. Todestages des großen Malers Ludwig Heinrich Jungnickel zeigt unsere Stadt eine breite Palette der schönsten Arbeiten des international renommierten Künstlers, der zweifelsfrei als bester Tiermaler des vergangenen Jahrhunderts gilt. Die Gedächtnisausstellung, in der bei weitem nicht nur Tiermotive zu entdecken sind, gestalteten Mag. Peter Weber, Jungnickels Großneffe, und Kunstexperte Dr. Erich Mair. Dr.in Ilse Spielvogel-Bodo, die ein Buch über Jungnickel verfasste, gab interessante Einblicke in das Schaffen des Malers, der bis zu seinem Tode in Villach gelebt hatte. Kulturamtsleiter Mag. Christian Sturm eröffnete die Ausstellung, die bis 27. Februar läuft.

05 Eis- und Stocksport. Der 1936 gegründete Eis- und Stocksport Bezirksverband Villach zählt rund 1220 Mitglieder. 25 gemeldete Vereine nehmen an Meisterschaften und Turnieren teil. Längst hat sich diese Sportart zum Ganzjahresbreitensport entwickelt. Den Vereinen werden im Winter 50 Trainingsstunden in unserer Stadthalle zur Verfügung gestellt. Die Kosten dafür übernimmt unsere Stadt. Von links Ex-Obmann August Domevscek, eines der geehrten Vereinsmitglieder, Obmann Willi Fritz, Vizebürgermeister Günther Albel, Sportstadtrat Erwin Baumann und Heribert Brugger, geschäftsführender Präsident des Landesverbandes bei der Jaherversammlung. Infos unter T: 0 42 42 / 536 01.



Stadtrat Mag. Peter Weidinger (rechts) und Marktvereinsobmann Erwin Moser präsentierten das Programm für 2015. FOTO: AUGSTEIN

Am Wochenmarkt sind viele Veranstaltungen und Projekte geplant.

Vom Krappfen bis zum Eier-Pecken

Der beliebte Villacher Wochenmarkt ist ein Frequenzbringer für unsere Altstadt. Immer mittwochs und samstags gibt es von 7 bis 12 Uhr ein breites Angebot gesunder regionaler Produkte. Veranstaltungen, auf die Jahreszeit abgestimmt, bereichern den Markt.

VIEL LOS AM WOCHENMARKT. Die Schülerinnen und Schüler der Kärntner Tourismusschulen kochen am Mittwoch, 14. und 21. Jänner am Marktgelände auf und verwöhnen die Gäste mit Spezialitäten aus regionalen Produkten. Am Samstag, 7. Februar, kredenzen die Seminarbäuerinnen ihre Faschingskrappfen. Heringsschmaus ist am 18. Februar, angesagt, Fastensuppe gibt es am 25. Februar. Christine Spazier und Michael Schludermann eröffnen am 28. März die Kräutersaison. Am 4. April geht das dritte Villacher Ostereier-Peckturnier für einen guten Zweck über die Bühne. **Alle Termine auf www.villach.at**

BEWERBUNGSFRIST BIS 31.12.

Wer Interesse an einem Ferialpraktikum in der Stadt Villach hat, muss seine Bewerbung bis spätestens 31. 12. 2014 abgegeben haben.

Achtung, Mädchen und Burschen, wenn Ihr in den nächsten Sommerferien einige Wochen bei der Stadt Villach arbeiten wollt, müsst Ihr rasch aktiv werden. Die Bewerbungen müssen bis zum 31. Dezember 2014 im Magistrat Villach, Abteilung Personal, Rathausplatz 1, Frau Sylvia Mantschko, eingelangt sein. Genauere Infos auch unter T: 0 42 42 / 205-1913.

Frohe Weihnachten
und ein
glückliches Neues Jahr
von Ihrem Friseurteam
Carmen Hiesel

Damen und Herren Friseur
Carmen Hiesel
Trattengasse 32 (Wirth Center)
9500 Villach
Tel und Fax
04242-216731

FLIESEN KACHELÖFEN
DERMUTZ

Verkauf • Ausstellung • Beratung • Planung

*Wir wünschen Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest und ein glückliches
Neues Jahr!*

9500 Villach | Heidenfeldstraße 75
T 04242 / 264310 | M 0664 / 221 6846
fliesen.dermutz@aon.at

Das CHS Villach ist ein Ort, an dem junge Menschen wie du sich wohl fühlen und weiter entwickeln können.

Du kommst zu uns, um viel zu lernen und zu erfahren! Für dieses große Ziel bieten wir dir vielfältigste Lernangebote und Wahlmöglichkeiten in WIRTSCHAFT MODE KUNST oder MEDIEN. **Hol dir davon, was deinen Talenten und Interessen entspricht!**

Wir machen uns selbst ein Bild!

:wirtschaft :mode :kunst
:medien

CENTRUM HUMANBERUFLICHER SCHULEN

:open night am CHS
15. Jänner 2015 | 17 bis 20:30 Uhr

:tag der offenen tür
16. Jänner 2015 | 8:30 bis 13 Uhr

CHS VILLACH

freizEITpunkt

1				6	7			2
	2		1		5			
	8	4					6	1
				5		2		
	4			1			3	
		6		9				
7	1					5	4	
			3		9		1	
9			5	4				7

So funktioniert Sudoku:

Noch nie gespielt? Es ist gar nicht schwer: Alle leeren Felder müssen so ausgefüllt werden, dass in jeder Zeile und Spalte und in jedem 3 x 3-Quadrat alle Zahlen von 1 bis 9 genau einmal vorkommen.

Sudoku-Auflösung im Serviceteil.

Dorf im Stadtbereich von Villach			Pferdekutsche	Schiffszubehör		Gaunersprache: Kriminalpolizist			Fisch	Vorn. des Krimiautors Wallace ↑
Ichsucht										
				Lufttrübung		Partnerstadt von Villach				
Hauptstadt d. Steiermark			Ungebrauchtes						Auf-, Zusammenbau	
						Almhirt		Kfz-Z. Maffersburg/BG		
Fluss in Kärnten	Dramenheld bei Shakespeare		Partnerstadt von Villach		spanische Anrede: Herr					
Sängerin d. Wiener Oper ↑ 2001		oberhalb von						giftige Waldstaude (...stab)		in höherem Grade
					französisch: Freund		Abk.: Austauschmotor			
zusätzliche Bezeichnung		Vorwort		Stadtteil von Villach (St. ...)						
							Abk.: Oberster Gerichtshof			
englisch: eins				Bew. eines vorderasiat. Staates						

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Neuer Lesestoff „Die Erben der alten Zeit“

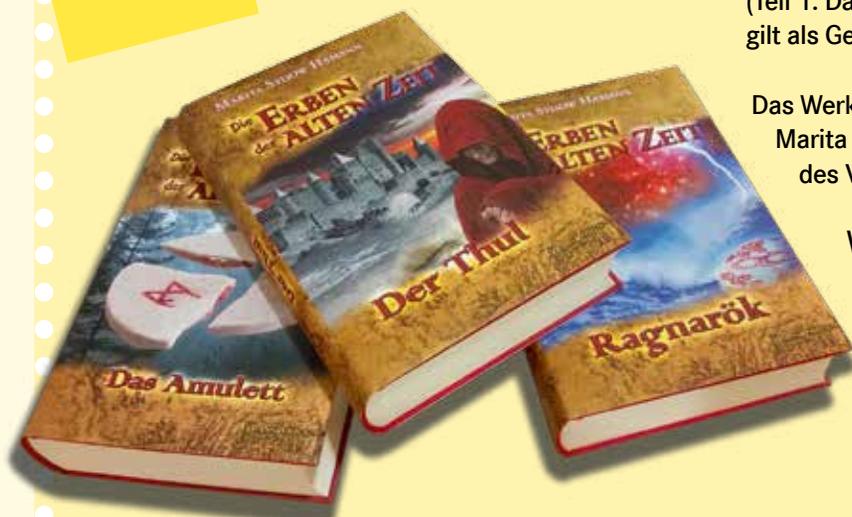
Wir verlosen die gesamte fesselnde Fantasy Trilogie, die Leserinnen und Leser aller Altersklassen in die Welt der nordischen Mythologie entführt: Die 14-jährige Charlie kämpft darin gegen den bösen Magier Oden, der vom Planeten Godheim aus die Welt erobern will. Die Trilogie (Teil 1: Das Amulett, Teil 2: Der Thul und Teil 3: Ragnarök) gilt als Geheimtipp in der internationalen Fantasy-Szene.

Das Werk der in Schweden lebenden deutschen Autorin Marita Sydow Hamann ist in der „Grassroots-Edition“ des Villacher Verlags Santicum Medien erschienen.

Wir verlosen die Bücher!

Schreiben Sie uns an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 1, 9500 Villach.

KENNWORT „FANTASY“
Einsendeschluss 15. Jänner 2015



Wenn der Motor Ihres Autos am Stand warm läuft, belastet das die Umwelt und Ihre Nachbarschaft.

Bitte nicht laufen lassen!

Der Winter hat uns in den nächsten Monaten fest im Griff. Eisige Temperaturen gerade in den Morgenstunden machen das Aus-dem-Haus-Gehen mühsam, zumal da auch noch vereiste Autoscheiben freigekratzt werden wollen. Und, während man diese lästige Notwendigkeit erledigt, könnte der Motor schon einmal warm laufen... „Diese Unsitte ist jedoch nicht nur umweltschädlich“, erklären die Experten des ÖAMTC. „Es ist auch nicht erlaubt.“ Motorenlärm und Abgase belasten nicht nur die Umwelt, sondern auch die Nachbarinnen und Nachbarn.

WAS DAS GESETZ SAGT. Das Kraftfahrzeuggesetz regelt das Warmlaufenlassen des Motors genau. „Der Lenker darf mit dem von ihm gelenkten Kraftfahrzeug nicht ungebührlichen Lärm, ferner nicht mehr Rauch, üblen Geruch oder schädliche Luftverunreinigungen verursachen, als bei ordnungsgemäßem Zustand und sachgemäßem Betrieb des Fahrzeuges unvermeidbar ist. Das Warmlaufenlassen des Motors stellt jedenfalls eine vermeidbare Luftverunreinigung dar.“

WINTERDIENSTE: IHRE PFLICHTEN ALS ANRAINER

Schneeräumen und Streuen, aber auch Dachabschaufeln gehören zu den Pflichten der Anrainerinnen und Anrainer, wenn der Winter unsere Stadt fest im Griff hat.

Die Gehsteigräumung durch den Wirtschaftshof unserer Stadt entbindet die Eigentümerinnen und Eigentümer der Liegenschaften nicht von ihren Anrainerpflichten nach der Straßenverkehrsordnung (StVO). Nach diesen Bestimmungen sind die Immobilienbesitzer verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern. Bei der Räumung von Gehsteigen und privaten Parkplätzen darf der Schnee nicht auf die Straße „entsorgt“ werden.

SICHERHEIT. Bei Schnee und Glätte muss zudem entsprechend gestreut werden. Bei Dachlawinengefahr muss das Dach unverzüglich geräumt werden. Dasselbe gilt bei der Bildung von Eiszapfen.

Für Anfragen rund um den Winterdienst stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Wirtschaftshofes am Schneetelefon zur Verfügung: **T 0 42 42 / 205-6400**

JETZT WASSER ABLESEN, BITTE!

Teilen Sie uns bitte mit, wie viel Wasser Sie verbraucht haben. Am schnellsten mit WasserApp oder Wasservoice. Laden Sie dafür den QR-Code auf Ihr Smartphone oder teilen Sie uns den Wasserzählerstand per „WasserVoice“ mit. Unter T: 0 42 42 / 363 86 werden Sie zur Abgabe des Wasserzählerstandes geleitet. Die Rücksendung der Ablesekarte, Fax 0 42 42 / 205-6199 oder E-Mail wasser@villach.at oder unter www.villach.at sind weiter gültig. Ablesestichtag ist der 31. 12. 2014, letzter Abgabetermin ist der 16. 1. 2015. Sonst muss Ihr Wasserbezug auf Basis des Dreijahresverbrauches geschätzt werden.

Google play



App Store



Yoga im täglichen Leben

Harmonie für Körper, Geist und Seele

Das System von Paramhans Swami Maheshwarananda

YOGA – Neue Kurse

Uraltes Wissen in unserer Zeit

12. Januar - 4. April 2015

Für Neueinsteiger:

alle Kurse kostenlos schnuppern, 12.-15. Januar

Anfänger Stufe 1-2: •Mo 17.30 •Mi 19.00 •Do 9.30 **A&F**

Stufe 2-5: •Di 16.30 •Do 18.00 **Stufe 3-7:** •Di 19.00 **F**

Yoga gegen Rückenschmerzen: •Mo 19.30 **A&F**

Wirbelsäule und Gelenke: •Di 9.30 •Mi 17.00 **A&F**

Sanftes Yoga: •Do 16.00 (Hilfe für Blutdruck, Herz u. Stressabbau) **A&F**

A=Anfänger

F=Fortgeschrittene

Yoga im täglichen Leben – Villach, Stefan-Moser-Straße 4, Tel. 04242/257070

www.yoga-im-taeglichen-leben.at • villach@yogaindailylife.org



Täglich von 9.00 – 16.30 Uhr geöffnet

Skikurs

-10% Ermäßigung für Einheimische!

in Klösterle und Kanzelhöhe vom 22. bis 26. Dezember 2014

• Ideal für Kinder ab 4 Jahren!

• Anfänger u. Fortgeschrittene • Snowboardschule
• Kindergerechte Aufstiegshilfen (Zauberteppich, Seillift)

RENT A SKI – große Auswahl an neuesten Skimodellen und ausgewählten Sportartikel in den Sportshops.

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!

3x Ski- und Snowboardschule Gerlitzten – Villach

Telefon: 04247 / 300 33 oder 04248 / 32 22

www.gerlitzten.org



SCHISERVICE
€ 22,-- statt € 32,--
Gültig bis Saisonende 2014/2015.
Coupon ausschneiden und mitbringen!

Geburten

FREITAG, 17. OKTOBER

Richard

Sohn von Albeta Tothova und Richard Bödo

DONNERSTAG, 30. OKTOBER

Anna

Tochter von Dr.in Stefanie Reichhold und Dr. Bernd Thoma

FREITAG, 7. NOVEMBER

Paul

Sohn von Mag.a Claudia und Dipl.-Ing. Marco Maximilian Haid

Moritz Karl

Sohn von Dip.-Ing.in Dr.in Katharina Schmut und Dipl.-Ing. (FH) Dr.-Ing. Mathias Plappert

SAMSTAG, 8. NOVEMBER

Lorenz

Sohn von Mag.a Ingrid Schellander und Josef Schellander BSc

MONTAG, 10. NOVEMBER

Noah-Joel Alexander

Sohn von Jennifer und Alexander Kevin Wabnig

Oskar

Sohn von Lisa und Mag. Horst Freunschlag

Emilia

Tochter von Theresa Werner und DI (FH) Christian Maier

Melina Haoling

Tochter von Lihua WU M.Sc und Vincent Chi Zhang M.Sc. MA

DIENSTAG, 11. NOVEMBER

Milo

Sohn von Mag.a Marie-Theres Tazreiter und Christopher Holzer

DONNERSTAG, 13. NOVEMBER

Njogoš

Sohn von Dijana und Ranko Dragoljić

SAMSTAG, 15. NOVEMBER

Hanna Helene

Tochter von Elisabeth Schwaiger und Mag. Georg Michitsch Bakk.

DIENSTAG, 19. NOVEMBER

Anna Matilda

Tochter von Beate und Alexander Dusleag

Ahmet

Sohn von Sibel Yigit-Celik und Akif Suat Celik

Elternberatungen

Jeden zweiten Dienstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Fellach, 14 bis 15 Uhr. – Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Landskron, 14 bis 15.30 Uhr. – Jeden vierten Donnerstag im Monat: Volksschule Pogöriach, 14 bis 15 Uhr. – Jeden Mittwoch: Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 14 bis 16 Uhr. – Stillberatung jeden Donnerstag: Rathaus, 1. Stock, Zimmer 106, 15 bis 17 Uhr.

SAMSTAG, 22. NOVEMBER

Lisa Katharina

Tochter von Dr.in Nicole und Dipl.-Ing. Herwig Mairer

DIENSTAG, 25. NOVEMBER

Johanna Verena

Tochter von MMag.a Verena Anita Rainer Bakk. und Dr. Christian Rainer

MITTWOCH, 26. NOVEMBER

Julian

Sohn von Nicole Haller BSc und Mag. Andreas Krifka

Anna Elisabeth

Tochter von Karin Elisabeth Schuschnig und Christoph Leopold Sivec

Helena

Tochter von Gabrijela und Hermann Moser

SONNTAG, 30. NOVEMBER

Ena

Tochter von Armela Fejzić Bakk. und Adis Fejzić

Lara Zoe

Tochter von Carina Piber und Christopher Peter Pfleger

Hochzeiten

Das Ringlein das Euch ewig bindet,
Ihr bei Uhren Pirker findet.
Pokale · Sportpreise
Uhrmacher & Goldschmiede · Gravuren
Meisterwerkstätten
Villach, Bahnhofstraße 12

DONNERSTAG, 13. NOVEMBER

Ing. Mag. **Stephan Hans Werner Bakk.** und **Sonja Elisabeth Fellinger**

FREITAG, 21. NOVEMBER

David Ibrišević und **Edina Hasić**

Todesfälle

DONNERSTAG, 29. MAI

Dr. **Peter Pirker** (70)

MONTAG, 13. OKTOBER

Dr. **Manhart Schwartz** (86)

SAMSTAG, 25. OKTOBER

Hildegard Putz (93)

MONTAG, 3. NOVEMBER

Waltraud Leitner-Paulmann (72)

SONNTAG, 9. NOVEMBER

Ferdinand Markut (82)

MONTAG, 10. NOVEMBER

Thomas Rauter (87)

DIENSTAG, 11. NOVEMBER

Karl Salzer (79)

Josefine Walcher (80)

DONNERSTAG, 13. NOVEMBER

Adolf Micheu (83)

Hildegard Kofler (54)

Ingeborg Preitner (91)

Friedrich Haberle (63)

SAMSTAG, 15. NOVEMBER

Franz Raimund Kofler (82)

Rosina Preiml (85)

DIENSTAG, 18. NOVEMBER

Karlheinz Hübl (70)

Margarethe Kampl (89)

Siegfried Maier (80)

MITTWOCH, 19. NOVEMBER

Herbert Schiller (68)

Maria Zentner (72)

Sophie Putik (93)

DONNERSTAG, 20. NOVEMBER

Sieglinde Kleinbichler (67)

Ilse Wagner (69)

SONNTAG, 23. NOVEMBER

Katharina Hafner (87)

Adolf Kalt (72)

Dkfm. Bruno Schneiderbauer (70)

Siegrid Kohlweiß (56)

MONTAG, 24. NOVEMBER

Peter Egger (59)

DIENSTAG, 25. NOVEMBER

Rosemarie Kleinbichler (75)

MITTWOCH, 26. NOVEMBER

Helmut Windschnurer (62)

DI **Peter Resch** (68)

FREITAG, 28. NOVEMBER

Maria Silbernagl (83)

Eva-Maria Konrad (85)

SONNTAG, 30. NOVEMBER

Franz Fiala (82)

Kirchliches

Katholische Stadtkirche

Dekanatsamt Villach, Kirchensteig 2,
T: 0 42 42 / 56 56 81,
www.kath-kirche-kaernten.at

SONNTAGSMESSEN

in den Stadtpfarrkirchen
Heiligste Dreifaltigkeit: 10.15 Uhr
Heiligenkreuz: 8.45 Uhr
Maria Landskron: 9 Uhr
St. Jakob: 9, 10, 18.30 Uhr
St. Josef: 10 Uhr
St. Leonhard: 10 Uhr
St. Martin: 10 Uhr
St. Nikolai: 9, 10, 11, 19 Uhr

Jeden dritten Sonntag: **Lobpreisgottesdienst mit Kinderbetreuung**, 15.30 Uhr. **Heilige Messe**,

anschließend **Agape**, 17 Uhr, Maria Landskron.

Jede Donnerstag: **Secondhand-shop** im Pfarrzentrum St. Martin, 14 bis 17 Uhr

BESINNLICHE ORGEMUSIK

Jeden Sonntag im Advent, 17 bis 17.45 Uhr, St. Jakob

RORATE-MESSEN

im Dezember

Heiligste Dreifaltigkeit: Donnerstags, 6 Uhr

Heiligenkreuz: Freitag, 5 und 6 Uhr

Maria Landskron: Dienstag, 6 Uhr

St. Jakob: Dienstag und Donnerstag, 6.30 Uhr

St. Josef: Dienstag, 6 Uhr

St. Martin: Montags und Freitag, jeweils 6.30 Uhr

St. Nikolai: Montags, 7.30 Uhr

FREITAG, 19. DEZEMBER

Seniorentreff, Jakobushaus, 14 Uhr

Adventkonzert Polizeichor Villach, Heiligenkreuz, 19 Uhr

SONNTAG, 21. DEZEMBER

Kindermesse, St. Jakob, 9 Uhr

Heilige Messe mit MGV Landskron, St. Nikolai, 10 Uhr

Adventkonzert Singkreis Villach und Finanzchor, St. Nikolai, 16 Uhr

Weihnachtssingen mit der Sängerrunde Fellach-Oberdörfer, St. Martin, 19.30 Uhr

MONTAG, 22. DEZEMBER

Weihnachtssingen mit der Sängerrunde Fellach-Oberdörfer, St. Thomas-Ober Fellach, 19.30 Uhr

HEILIGER ABEND FÜR KINDER UND FAMILIEN

Heiligenkreuz, 15 Uhr. – Maria Gail, 16.30 Uhr. – St. Martin, 16 Uhr. – Heiligste Dreifaltigkeit, 16 Uhr. – St. Leonhard, 16 Uhr. – St. Nikolai, 16 Uhr.

WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE

MITTWOCH, 24. DEZEMBER, HEILIGER ABEND, CHRISTMETTEN
Drobollach, 17 Uhr. – St. Georgen, 19 Uhr. – Kapelle Warmbad, 20 Uhr. – Vassach, 20.30 Uhr. – Heiligenkreuz, Heiligste Dreifaltigkeit, Maria Gail, St. Leonhard, St. Jakob, St. Magdalen, 22 Uhr. – St. Nikolai, St. Martin, 23 Uhr.

DONNERSTAG, 25. DEZEMBER, CHRISTTAG

St. Thomas, 8.30 Uhr. – Heiligenkreuz, 8.45 Uhr. – Maria Gail, St. Leonhard, St. Martin, 10 Uhr. – St. Nikolai, 9, 10, 11, 19 Uhr.

FREITAG, 26. DEZEMBER, STEFANITAG

St. Georgen, 8.30 Uhr. – Heiligenkreuz, 8.45 Uhr. – Drobollach, 10 Uhr. – St. Magdalen, 9 Uhr. – St. Martin, 10 Uhr. – St. Nikolai, 9, 10, 11, 19 Uhr.

Pferdesegnung: Gratschach, 11 Uhr. Reitstall Warmbad, 14 Uhr

SONNTAG, 28. DEZEMBER

„Klassische Weihnacht“, **Konzert** mit Sigrd Konnerth, Karin Stuhlerger und Michael Novak, St. Nikolai, 20 Uhr

JAHRESSCHLUSSGOTTESDIENSTE**DIENSTAG, 31. DEZEMBER**

St. Leonhard, Maria Gail, St. Jakob, St. Magdalen, Heiligenkreuz, St. Josef, Maria Landskron, 17 Uhr. – St. Nikolai (mit Villacher Bläserquartett), Heiligste Dreifaltigkeit, 18 Uhr. – St. Martin, 18.30 Uhr. – St. Leonhard (Taize-Gebet), Maria Gail, 23.00 Uhr.

DONNERSTAG, 1. JÄNNER

Festgottesdienst, Maria Gail, 17 Uhr.

SONNTAG, 4. JÄNNER

Taize-Gottesdienst, St. Nikolai, 18.30 Uhr

DIENSTAG, 6. JÄNNER

Heilige Messe mit Sternsängern, Heiligenkreuz, 8.45 Uhr. – St. Leonhard, St. Martin, 10 Uhr. – St. Nikolai, 9, 10, 11, 19 Uhr. **Heilige Messe mit Chor Colorato**, Maria Gail, 10 Uhr **Heilige Messe**, St. Magdalen, 9 Uhr

FREITAG, 9. JÄNNER

Elternfrühstück mit Vortrag „Bewährte Hausmittel“, Pfarrsaal St. Josef, 9 Uhr **Bildungsnachmittag**, Pfarrheim St. Nikolai, 14 Uhr **Spätlese, Spielenachmittag**, Pfarrsaal St. Josef, 15 Uhr

SONNTAG, 11. JÄNNER

Familiengottesdienst, St. Nikolai, 10 Uhr

DIENSTAG, 13. UND 27. JÄNNER

„Caritas bei Dir“, Sprechstunde und Lebensmittelausgabe, Pfarrheim St. Nikolai, 15 bis 17 Uhr

FREITAG, 16. JÄNNER

Seniorentreff, Jakobushaus, 14 Uhr **Das Christentum**, Gesprächsabend zu Weltreligionen, Pfarrsaal Maria Landskron, 19 Uhr

SONNTAG, 24. JÄNNER

Jugendgottesdienst mit Rhythmikgruppe, St. Josef, 18 Uhr

SONNTAG, 25. JÄNNER

Jugendmesse, St. Leonhard, 10 Uhr

BIBELRUNDEN**MONTAG, 5. JÄNNER**

St. Nikolai, 19 Uhr

DONNERSTAG, 8. JÄNNER

Frauenbibelrunde mit OStR. Ilse Habicher, Jakobushaus, 16 Uhr. – **Bibelrunde zur Geheimen Offenbarung** mit Sr. Pallotti Findenig, Kleiner Pfarrsaal Maria Landskron, 19 Uhr.

DONNERSTAG, 15. JÄNNER

Bibel Teilen mit Mag.a Angelika Sattlegger, Clubraum St. Josef, 19.15 Uhr

DONNERSTAG, 29. JÄNNER

Bibelrunde zu Petrustexten, Pfarrzentrum St. Martin, 19.15 Uhr

KATHOLISCHE JUGEND

Oberer Kirchenplatz 9, Jugendzentrum St. Jakob, Infos/Anmeldung, T: 0676 / 87 72 24 66, www.kath-jugend-villach.at

Montag bis Freitag: Jugendzentrum St. Jakob, 12 bis 18 Uhr

Jeden Montag und Mittwoch: „learn & relax“, kostenlose Nachhilfe (individuelle Terminvereinbarung)

Jeden Dienstag: „Pray & Eat“, gemeinsames Kochen, 14 Uhr

ELTERN-KIND-TREFFEN

der Villacher Pfarren; Info: Waltraud Kraus-Gallob, T: 0676 / 87 72 24 08

Jeden Mittwoch: St. Martin, 9 bis 11 Uhr. – **Jeden Donnerstag: Maria Landskron**, 15 Uhr. – **Jeden Freitag: St. Josef**, 9 Uhr

Evangelische Pfarrgemeinde

A.B. Villach, Hohenheimstraße 3 (Stadtpark), T: 0 42 42 / 236 24, www.villach-evangelisch.at

KIRCHE IM STADTPARK

Jeden Sonntag: Gottesdienst, 9.30 Uhr

Jeden ersten Sonntag: Heiliges Abendmahl, 9.30 Uhr

Jeden dritten Sonntag: Gottesdienst und anschließend **Kaffeestube**, 9.30 Uhr

MITTWOCH, 24. DEZEMBER, HEILIGER ABEND

Gottesdienst (Kinderweihnacht), 15.30 Uhr. – **Gottesdienst (Christvesper)**, 17 Uhr. – **Gottesdienst (Christmette)**, 23 Uhr

FREITAG, 26. DEZEMBER, STEFANITAG

Gottesdienst mit Abendmahl (Christfest II), 9.30 Uhr

MITTWOCH, 31. DEZEMBER, SILVESTER

Gottesdienst mit Abendmahl (Altjahressegen), 17 Uhr

EVANGELISCHES PFARRHAUS

Hohenheimstraße 3

Das Pfarramt hat urlaubsbedingt von 24. 12. 2014 bis 6. 1. 2015 geschlossen!

Regelmäßige Termine, Treffen und Kurse (außer in den Schulferien):

Jeden Montag: Rainbows-Treffen – für Kinder in stürmischen Zeiten, 16 Uhr.

Jeden Dienstag: PIVA-Deutschkurs für Frauen inkl. Kinderbetreuung, 9 Uhr; **Italienisch-Kurs für Anfänger Gruppe 1**, 16 Uhr; **Gruppe 2**, 18 Uhr.

Jeden Mittwoch: E.U.L.E.-Seniorenttraining, 9.30 Uhr; **Italienisch-Kurs für Anfänger Gruppe 3**, 16 Uhr; **Italienisch-Kurs „Konversation“**, 18 Uhr; **Jugendkreis**, 19 Uhr.

Jeden Donnerstag: PIVA-Deutschkurs für Frauen inkl. Kinderbetreuung, 9 Uhr; **Italienisch-Kurs für Fortgeschrittene**, 18 Uhr.

Jeden Freitag: Theater-Werkstatt Villach, 15 Uhr; **AI-Anon**, 20 Uhr.

MITTWOCH, 7. JÄNNER

Treffpunkt der Frauen, 15 Uhr

DONNERSTAG, 15. JÄNNER

Seniorenachmittag, 15 Uhr

MITTWOCH, 16. JÄNNER

Neujahrsempfang, 17 Uhr

MITTWOCH, 21. JÄNNER

Treffpunkt der Frauen, 15 Uhr

VILLACH NORD

Adalbert-Stifter-Straße 21, T: 0 42 42 / 237 95, evang@villachnord.at

Jeden Sonntag: Gottesdienst und Kindergottesdienst, 10 Uhr

Jeden ersten Sonntag: Thesen-Gottesdienst und Kirchenkaffee

Jeden dritten Sonntag: Heiliges Abendmahl; anschließend **Gebetskreis**

Jeden vierten Sonntag: Lobpreis, 9.30 Uhr. – **Gottesdienst** mit der Kirchen-Combo, 10 Uhr.

Jeden Montag: Anonyme Alkoholiker, 19.30 Uhr

SAMSTAG, 20. DEZEMBER

Advenkonzert Männerchor Villach, 17 Uhr



SONNTAG, 21. DEZEMBER

4. Advents-Gottesdienst, musikalische Umrahmung Musikschule Villach, 10 Uhr

MITTWOCH, 24. DEZEMBER, HEILIGER ABEND

Familiengottesdienst, 16 Uhr
Christmette, 22 Uhr

DONNERSTAG, 25. DEZEMBER, CHRISTTAG

Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr

SONNTAG, 28. DEZEMBER

Lobpreis, 9.30 Uhr
3. Geburtstags-Gottesdienst mit Kirchen-Combo, 10 Uhr

MITTWOCH, 31. DEZEMBER

Altjahresgottesdienst, 17 Uhr

SONNTAG, 4. JÄNNER

8. Thesen-Gottesdienst, 10 Uhr

ST. RUPRECHT

St. Ruprechter Platz 6,
www.struprecht-evangelisch.at

Sonntagsgottesdienste

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat: 10 Uhr; jeden letzten Sonntag im Monat: 18 Uhr

MITTWOCH, 31. DEZEMBER

Altjahresgottesdienst, 17 Uhr

SONNTAG, 18. JÄNNER

Yonah Gottesdienst mit Kindern, 10 Uhr

SONNTAG, 25. JÄNNER

Amtseinführung Pfarrer Jürgen Öllinger, 16 Uhr
Regenbogengottesdienst mit Chor und Band, 18 Uhr

GEMEINDEZENTRUM ST. RUPRECHT

Jeden Dienstag: **Chor**, 19.30

Jeden zweiten Mittwoch: **Treffpunkt für Eltern** mit und ohne Kind(er), Info: T 0664 / 508 15 31, 15.30 bis 18 Uhr

Jeden Donnerstag: **Regenbogenbande**, 17 bis 18.30 Uhr

Kirchen- und Jugendband, Interessierte bitte melden! Regenbogenlandgruppe: Infos im Pfarramt

Haus- und Bibelkreis, Info Melanie Selke: T: 0699 / 18 87 72 27, montags, 19.30 Uhr

DIENSTAG, 13. JÄNNER

Frauenkreis, 14.30 Uhr

FREITAG, 23. JÄNNER

Healing Songs, 19.30 Uhr

Ökumenische Termine

SAMSTAG, 17. JÄNNER

Tag des Judentums, Evang. Kirche Villach Nord, 18.30 Uhr

MONTAG, 19. JÄNNER

Ökumenisches Gespräch, Pfarrhaus St. Josef, 18.30 Uhr

DIENSTAG, 20. JÄNNER

Ökumenisches Gebet, Kirche St. Georgen, 18.30 Uhr

MITTWOCH, 21. JÄNNER

Ökumenische Wanderung, ev. und rk. Kirchen St. Ruprecht, 18.30 Uhr

Gebet für die Stadt, Kirche im Stadtpark, 18.30 Uhr

Altkatholische Kirchengemeinde

Pfarramt Burgkapelle, Burgplatz 1,
T: 0664 / 304 60 20,
www.alt-katholiken.at

Jeden zweiten Sonntag:
Hochamt, 11.15 Uhr

Jehovas Zeugen

T: 0664 / 221 17 11, www.jw.org

KÖNIGREICHSAAL BURGENLANDSTRASSE 60

Versammlung Perau – Mittwoch: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Samstag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 18.30 Uhr
Versammlung Völkendorf – Donnerstag: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Sonntag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 9.30 Uhr
Versammlung Villach (Kroatisch/Serbisch) – Dienstag: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Sonntag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 17 Uhr

KÖNIGREICHSAAL SIEDLERSTRASSE 27 A

Versammlung St. Magdalen – Mittwoch: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Samstag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 18 Uhr
Versammlung Lind – Donnerstag: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Sonntag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 9.30 Uhr

Neuapostolische Kirche

Agnes-Greibl-Straße 17,
www.nak-ktn.at

Mittwoch, 19.30 und Sonntag, 9.30 Uhr, **Gottesdienste**

Buddhistisches Zentrum

Karma Kagyü Diamantweg, Peraustraße 15, T: 0664 / 410 66 70

Dienstag: **Einführung und gemeinsame Meditation**, 19 Uhr

Bahai

Hauptplatz 14, 2. Stock,
bahai-villach@hotmail.com

Mittwoch: **Gesprächsrunde**, 18.30 Uhr

Kirche Jesu Christi

der Heiligen der Letzten Tage (Mormonen), Martiniweg 3,
T: 0650 / 232 22 16,
fuerdiefamilie@gmail.com

Donnerstag: **Bibelrunde**, 19 Uhr

LIFE Church Villach

Karawankenweg 2, T: 0664 / 357 65 57, www.villach.lifechurch.at

Samstag: **Gottesdienst**, 17.30 Uhr

Evangelikale Gemeinde

Villach
Dr. Karl-Renner-Platz 2a, T: 0650 / 910 93 09, www.eg-villach.org

Sonntag: **Gottesdienst**, 9.30 Uhr

Freie Christengemeinde

Pfingstgemeinde Villach
Vassacherstraße 28

Sonntag: **Gottesdienst**, 9.30 Uhr

Kirche der Siebenten-Tags Adventisten

Kasmanhuberstraße 1a, T: 0 42 42 / 272 14, www.villach.adventisten.at

Freitag: **Andacht und Gebetsstunde**, 19 Uhr

Samstag: **Gottesdienst**, Bibelstunde, 9 Uhr. Predigt, 10 Uhr

Veranstaltungen

Jeden Dienstag: **Lauf mit! Der Lauftreff in Villach**, Treffpunkt Stadion Lind, 18.30 Uhr

Jeden Mittwoch: **Wochenmarkt**, Draulände und Burgplatz, 7 Uhr.

Jeden Freitag: **Biobauernmarkt**, Parkhotel Parkplatz, 9 Uhr.
Schmankerlmarkt, Widmangasse (Museum) bis Hans-Gasser-Platz. **Altstadtführung**, Treffpunkt Tourismusinformatio Bahnhofstraße 3, 10 Uhr. **Offenes Strick-Cafe**,

Cafe Bernold, Nikolaiplatz 2, 14 Uhr. **Englisch-Stammtisch** für alle Parkhotel, 17 Uhr. **Kostenlose erste Rechtsauskunft**, 14 bis 16 Uhr, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, Anmeldung T: 0 463 / 51 24 25.

Jeden Samstag: **Wochenmarkt**, Draulände und Burgplatz, 7 Uhr. **Gratis-Flohmarkt** für Villacherinnen und Villacher, Parkplatz des Dr. Oetker Geländes, 7 bis 14 Uhr. **Stadtführung**, Treffpunkt Tourismusinfo (Bahnhofstraße 3), 11 Uhr.

Jeden Sonntag: **Stadtflohmarkt**, Parkhotel-Parkplatz, ab 7 Uhr, www.stadtflohmarkt.at

SONNTAG, 21. DEZEMBER**Konzertmatinée**

„Frische Klänge junger Talente“, Pardsalon Warmbaderhof, 10.30 Uhr

FREITAG, 19. DEZEMBER

X-Mas-Karaoke-Party, Einstimmung auf das bevorstehende Fest, Jugendzentrum (Gerbergasse 29), 17 Uhr

SONNTAG, 21. DEZEMBER**Konzertmatinée**

„Frische Klänge junger Talente“, Pardsalon Warmbaderhof, 10.30 Uhr

DIENSTAG, 23. DEZEMBER

Weihnachtliche DRAU:KLÄNGE Villacher Chöre singen auf den Drauterrassen, 18 Uhr

DONNERSTAG, 25. DEZEMBER

New Melodies
Parklounge Warmbaderhof, 16 Uhr

FREITAG, 26. DEZEMBER

New Melodies
Parklounge Warmbaderhof, 16 Uhr

SONNTAG, 28. DEZEMBER

New Melodies
Parklounge Warmbaderhof, 16 Uhr

SAMSTAG, 3. JÄNNER

Klavierabend
mit dem argentinischen Pianisten Armando Ford, Pardsalon Warmbaderhof, 20 Uhr

SAMSTAG, 10. JÄNNER

Faschingssitzung
Maria Gail, Kulturhaus, 20 Uhr

MONTAG, 12. JÄNNER

Montagsakademie
„Unser tägliches Brot – wie die Ernährung Gesundheit und Altern beeinflusst“, Alpen-Adria-Mediathek, 19 Uhr

FREITAG, 16. JÄNNER

Tapas & Friends
Afterwork-Treffpunkt, Warmbaderhof, 17 Uhr

Faschingssitzung

Maria Gail, Kulturhaus, 20 Uhr

SAMSTAG, 17. JÄNNER

Faschingssitzung
Maria Gail, Kulturhaus, 20 Uhr

**OLDTIMER- und
RADIOMUSEUM** täglich
auch im WINTER GEÖFFNET!

Goggomobil **VILLACH**-Zauchen
Ferdinand-
Wedenig-Str. 9
Täglich geöffnet!
0676/4007125
www.oldtimermuseum.at


SONNTAG, 18. JÄNNER**Konzertmatinée**

„Frische Klänge junger Talente“,
Parksalon Warmbaderhof,
10.30 Uhr

MONTAG, 19. JÄNNER**MINI MED Vorlesung**

OA Dr. James Grendler (LKH
Villach) zum Thema „Gute Le-
bensqualität trotz Diabetes – eine
medizinische Herausforderung“,
Paracelussaal, Rathaus, 19 Uhr

DIENTAG, 20. JÄNNER**Mit der flotten Oma**

durch Siebenbürgen, Diavortrag in
Doppelconference von Univ.Prof.
Dr. W.J. Lehmann und Heide Wirnig-
Lehmann, Grüner Salon Warmba-
derhof, 20 Uhr

Jubiläum

Folgende Villacherinnen und
Villacher feierten kürzlich ihren
Geburtstag, wozu Bürgermeister
Helmut Manzenreiter auch auf die-
sem Wege sehr herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Elisabeth POLAK
Leopoldine RATH
Josef SPITZER
Franz UNTERKÖFLER

ZUM 85. GEBURTSTAG

Otto BRENNACHER
Candida DÖLL
Ing. Josef FERTSCHEY
Magdalena FRITZ
Ernst GRUD
DI Josef HUTTER
Anna PLATZER
Franz SCHNABL

ZUM 90. GEBURTSTAG

Antonia STERNIG

ZUM 91. GEBURTSTAG

Ludmilla MÖDLHAMMER

ZUM 92. GEBURTSTAG

Christina AUTZ

ZUM 93. GEBURTSTAG

Hermann TEMBUSCH

ZUM 103. GEBURTSTAG

Olga FYALA

VI 
**VILLACHER
LERNINSTITUT**
seit 1984 in Villach
Italienerstraße 2/2.Stock
Tel. 0 650 / 75 00 795
E-Mail: villacherlerninstitut@gmx.at

**5 Tage INTENSIVKURS
in den Weihnachtsferien
ab 29.12.14**

In allen Gegenständen für alle
AHS- u. BHS-Schulen.
Einzelstunden jederzeit möglich!

Kompetenzorientiertes Lernen,
keine Verträge – keine Anmeldegebühr

Ein frohes
Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches
neues Jahr!



Auflösung Sudoku Seite 34

1	3	9	4	6	7	8	5	2
6	2	7	1	8	5	4	9	3
5	8	4	9	3	2	7	6	1
8	9	1	6	5	3	2	7	4
2	4	5	7	1	8	9	3	6
3	7	6	2	9	4	1	8	5
7	1	3	8	2	6	5	4	9
4	5	2	3	7	9	6	1	8
9	6	8	5	4	1	3	2	7

TIER 
KREMATORIUM
KÄRNTEN

Ihr Freund im Leben
verdient Achtung
auch im Tod 

Tel:0699/10177100
Klagenfurt am Wörthersee
www.tierkrematorium-kaernten.at

ADVENTTERMINE

FREITAG, 19. DEZEMBER: Adventkonzert Polizeichor Villach,
Kirche Heiligenkreuz, 19 Uhr. **GEMMA Weihnachtskonzert mit**
„Tagträumer“, Kulturhofkeller, 20 Uhr.

SONNTAG, 21. DEZEMBER: Advent in St. Nikolai mit Singkreis Vil-
lach und Finanzchor Villach sowie Kinderchor Wernberg und Villacher
Bläserquartett, 16 Uhr. **Adventbesinnung** mit Kinderspiel, Musik
und Kulinarik, Adventmission (Kasmannhuberstraße 1a), 17 Uhr.

Weihnachtssingen mit der Sängerrunde Fellach-Oberdörfer, dem
Chorensemble Villach und der Spielgruppe der Musikschule Villach,
Kirche St. Martin, 19.30 Uhr.

MONTAG, 22. DEZEMBER: Buzgi – der Kärntner Elvis bei der Vil-
lacher Sozialadvent-Hütte (Hauptplatz), 17 Uhr. **Weihnachtssingen**
mit der Sängerrunde Fellach-Oberdörfer, dem Chorensemble Villach
und der Spielgruppe der Musikschule Villach, Kirche St. Thomas
(Obere Fellach), 19.30 Uhr.

DIENTAG, 23. DEZEMBER: da Guzi bei der Villacher Sozialadvent-
Hütte (Hauptplatz), 17 Uhr. **Weihnachtliche DRAU:KLÄNGE,**
Villacher Chöre auf den Drauterrassen, 18 Uhr.

MITTWOCH, 24. DEZEMBER: Weihnachtliche Feierstunde mit dem
Volkliedensemble Landskron, ParkLounge Warmbaderhof, 15 Uhr.
Christmette, Warmbader Hauskapelle Kurpark, 20 Uhr.

SILVESTERTERMINE

MITTWOCH, 31. DEZEMBER: Silvester-Altstadtführung, 11 Uhr.
Alles Silvester – Silvestergala im Warmbaderhof, 19.30 Uhr.
Livemusik am Hauptplatz, ab 20.30 Uhr. **Feuerwerk** der Villacher
Altstadtwirte, Innenstadt, 24 Uhr.

villach :stadt

Abgaben

Wichtiger Hinweis zur Kommunalsteuer!

Das Kommunalsteuergesetz sieht unter anderem vor, dass im Falle der Auf-
gabe einer Betriebsstätte (dazu zählt auch die Verpachtung, Veräußerung,
Änderung der Unternehmensbezeichnung, Änderung der Gesellschaftsform
oder sonstige Übertragung einer Betriebsstätte auf eine andere Person) die
Kommunalsteuererklärung binnen einem Monat ab Aufgabe abzugeben ist.

Die Übermittlung der Steuererklärung hat verpflichtend elektronisch im
Wege von FinanzOnline zu erfolgen, sofern dies dem Steuerpflichtigen zu-
mutbar ist, ansonsten dies unter Verwendung eines amtlichen Vordruckes
zu erfolgen hat, welcher entweder im Internet unter der Adresse **www.
bmf.gv.at**, oder auf Antrag, bei der Abteilung Abgaben der Stadt Villach,
zur Verfügung steht. Gemäß § 2 der Verordnung des Bundesministers für
Finanzen über die elektronische Übermittlung von Kommunalsteuererklä-
rungen, BGBl. II Nr. 257/2005, ist die Einreichung der Steuererklärung dem
Steuerpflichtigen dann zumutbar, wenn er über einen Internetanschluss
verfügt und er wegen Überschreitens der Umsatzgrenze zur Abgabe von
Umsatzsteuervoranmeldungen verpflichtet ist.

Die Nichtbeachtung dieser Bestimmung hat die Einleitung eines Straf-
verfahrens zur Folge und kann auch zusätzlich zur Vorschreibung eines
Verspätungszuschlages führen.

Zur Vermeidung dieser Maßnahmen werden daher jene Abgabepflichtigen,
die ihre unternehmerische Tätigkeit beendet haben, ersucht, die Kommunal-
steuererklärung ohne weitere Aufforderung innerhalb der gesetzlichen
Frist von einem Monat ab Aufgabe der Tätigkeit abzugeben.

Auskünfte:

Stadt Villach, Abteilung Abgaben, Telefon: 0 42 42 / 205-5417 oder -5418

Wichtiger Hinweis

Bei Nichtbestehen einer Abgabepflicht ist ebenfalls innerhalb der gesetzli-
chen Frist von einem Monat ab Aufgabe der Tätigkeit eine Leermeldung mit
einer entsprechenden Begründung abzugeben (z. B. keine Dienstnehmer
beschäftigt).



HERBERT LÖCKER



CHRISTA MAURER



MICHAELA POLLAN



MARTIN EBNER

IGEL IMMOBILIEN

**20
JAHRE**
Ihr verlässlicher
Partner in Sachen
Immobilien!

**SUCHE!
SUCHE!
SUCHE!**

SIE HABEN DIE IMMOBILIE,
Igel-Immobilien die 20-jährige Erfahrung,
um diese bestmöglich zu vermarkten.
Angebote bitte an:
Martin Ebner
0664/212 78 47



RUNDUM EINFACH PERFEKT
Ausgesprochen toller, neuer Bungalow in Wernberg,
in herrlicher Sonnen- und Ruhelage, Massivbau,
2 Terrassen, Carport, Fußbodenheizung uvm.
HWB 59,6 kWh/m²a
KP € 328.700,- + € 21.300,- Wbf.-Übernahme
Michaela Pollan
0650/777 42 92



AUSGESPROCHEN SCHÖNE WOHNUNG
geräumige 3 Zimmerwohnung (100 m²) mit 2
Loggien und einem Autoabstellplatz in Fußdistanz
zur Innenstadt. HWB 72 kWh/m²a
KP € 139.000,-
Christa Maurer
0664/532 29 02

EIN GUTER START INS EIGENTUM
Supergepflegte 3-Zimmerwohnung in Völkendorf
mit guter Raumaufteilung, Südbalkon und
Carport, Küche möbliert!
HWB 50,6 kWh/m²a
KP € 149.000,-
Michaela Pollan
0650/777 42 92



VILLACH – VÖLKENDORF
1-2 Familienhaus, bestens in Schuß mit
Garage, herrlichem Garten, tolle Lage
um **€ 260.000,-**
HWB261/kWh/m²a
Christa Maurer
0664/532 29 02



**DAS JAHR GEHT ZU ENDE, DER
SPEICHER IST LEER. ICH WÜNSCHE
MIR NEUE IMMOBILIEN HER!**
Angebote bitte an:
Martin Ebner
0664/212 78 47



**DANKE!
DANKE!
DANKE!**

MIETE MIETE MIETE 3-Zimmer-Dachgeschosswohnung mit 92 m², Villach-Zentrum,
Nähe Gericht, Autoabstellplatz im Innenhof, ab Dezember 2014 frei! **Miete € 668,09 inkl. BK/Hzg.,
zuzüglich Strom** Michaela Pollan 0650/777 42 92

SUCHE DRINGEND EINE 2 BIS 3-ZIMMERWOHNUNG
mit großem Balkon im Stadtgebiet von Villach, unbedingt mit Lift! Kundin verfügt über ein Budget
bis € 150.000,- Ich würde mich sehr über ein Angebot freuen: Christa Maurer 0664/532 29 02

RUFEN SIE UNS AN!
Italienerstr. 14, 04242/231 85, villach@igel-immobilien.at
Ihr Spezialist für Villach
Weitere Topobjekte unter www.igel-immobilien.at

Miele

CENTER ● OLSACHER

Clever sparen

Ihre neue Miele Waschmaschine
statt € 799,-* jetzt schon ab € 599,-**



**Einbau-Herd
H 2162 E mit Glaskeramik-
Kochfeld KM 6012**

- genaue Temperaturregelung von 50 bis 250 °C
- **8 Betriebsarten:** Heißluft plus, Ober-/Unterhitze, Unterhitze, Grill, Umluftgrillen, Intensivbacken, Auftauen, Bräunungsgaren

Jetzt mit FlexiClip-Vollauszug!

im Set
ab **€ 799,-***

Bis zu
€ 200,-
Preisvorteil
auf die Waschmaschine
bei Abschluss eines Waschmittel-Abos



**100,- EURO
WEIHNACHTSGESCHENK**

Symbolfoto

**Kaffeevollautomat
CM 6100**

- OneTouch-Funktion – Zubereitung von einfachem oder doppeltem Cappuccino oder Latte Macchiato
- Programmierung von Temperatur, Mahlmenge und Wassermenge pro Tasse
- Automatische Spül-, Reinigungs- und Entkalkungsprogramme

€ 899,-*
Weihnachtsaktion

*Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Kassaaaholpreis inkl. MwSt. Aktionsmodelle lieferbar solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.